



im Mittleren
Nordfriesland

Dit un Dat ut de Region



AUSGABE 07 | 2021

8. NOVEMBER - 22. DEZEMBER 2021

AHRENSHÖFT

ALMDORF

BARGUM

BOHMSTEDT

BORDELUM

BREDSTEDT

BREKLUM

DRELSDORF

GOLDEBEK

GOLDELUND

HÖGEL

JOLDELUND

KOLKERHEIDE

LANGENHORN

LÜTJENHOLM

OCKHOLM

REUSSENKÖGE

SÖNNEBÜLL

STRUCKUM

VOLLSTEDT



**72-Stunden-Aktion
der Landjugend
„Gemeinsam
durchstarten!“**

... in Bargum

Seite 11



... in Högel

Seite 31



**... und in den
Reussenkögen**

Seite 40



Seite 10



Seite 15



Seite 38



Seite 42



Jetzt kräftig sparen. Ab 22.990,- EUR¹

- Rückfahrkamera
- LED-Scheinwerfer
- Nebelscheinwerfer
- Adaptiver Tempomat
- beheizbare Außenspiegel
- Sitzheizung vorn
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Licht- und Regensensor
- 17"-Alufelgen, Keyless Start
- Tageszulassung 08/2021

¹ Endpreis für einen Suzuki SX4 S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,2, außerorts 4,2, kombiniert 4,6, CO₂-Ausstoß: Kombiniertes Testzyklus 104 g/km (VO EG 715/2007), Effizienzklasse: A). Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Aufpreis.

Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet

OUTLANDER PLUG-IN HYBRID BASIS

Mitsubishi Outlander Plug-in Hybrid BASIS
2.4 Benziner 99 kW (135 PS) 4WD
statt ~~39.990,- EUR¹~~
nur **34.990,- EUR²**

5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE*
8 JAHRE FAHRBATTERIE GARANTIE*

- ▶ Europas meistverkaufter Plug-in Hybrid³
- ▶ Führt bis zu 54 km rein elektrisch und bis zu 800 km insgesamt⁴
- ▶ Infotainment-System mit Smartphone-Anbindung
- ▶ Rückfahrkamera u.v.m.

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R101, Outlander Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 14,8. Kraftstoffverbrauch (l/100km) kombiniert 1,8. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 40. Effizienzklasse A+. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

- 1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis.
2 | Hauspreis Mitsubishi Outlander Plug-in Hybrid BASIS 2.4 Benziner 99 kW (135PS) 4WD, solange der Vorrat reicht. 3 | Quelle: European Alternative Fuels Observatory, www.eafo.eu vom 01.12.2020.
4 | Mit einer Tankfüllung und voller Ladung der Batterie.



AUTOHAUS **henken** -Treia

Autohaus Henken GmbH

Suzuki- und Mitsubishi-Vertragshändler
Treenestr. 73 24896 Treia
Telefon 04626 345
E-Mail info@henken.de
www.henken.de

[f](https://www.facebook.com/autohaus.henken) [i](https://www.instagram.com/autohaus.henken) [autohaus.henken](http://autohaus.henken.de)

**Sonntags
Schahtag
ab 10 Uhr***

*Sonntags keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

Willkommen im Club.

Suzuki Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Club 61 kW (83 PS) 5-Gang

- 5 Türen
- 6 Airbags
- Elektr. Fensterheber vorn
- ABS & ESP
- CD-Radio mit USB-Anschluss
- Klimaanlage
- Bluetooth Freisprecheinrichtung
- LED-Scheinwerfer
- Berganfahrhilfe, u.v.m.
- Mehr zur Ignis-Aktion: www.henken.de/ignis

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) 1.2 DUALJET HYBRID Club 61 kW (83 PS) 5-Gang: innerorts 4,2; außerorts 3,8; kombiniert 3,9. CO₂-Ausstoß kombiniert 89 g/km. Effizienzklasse B. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Tageszulassung 09/2021, solange der Vorrat reicht.



nur **13.990,- EUR**



Abb. zeigt Sonderausstattung

LTO Nordseeküste NF stellt Geschäftsführerin vor

Bredstedt. Die Lokale Tourismusorganisation (LTO) Nordseeküste Nordfriesland“ hat jetzt mit Melanie Trotier ihre Geschäftsführerin vorgestellt. Die gebürtige Flensburgerin ist fest verwurzelt im Norden und hat sich in ihrer beruflichen Laufbahn als Tourismusexpertin bewiesen. „Wir sind froh mit Frau Trotier eine echte Fachfrau gewonnen zu haben, die in unserer Region sehr gut vernetzt ist“, so der LTO-Vorsitzende Uwe Schmitz. „Ich bin überzeugt, dass wir eine Geschäftsführerin einsetzen konnten, die dem Tourismus in der Region in den kommenden Jahren neue Impulse und einen noch stärkeren Schwung verleihen wird“, ergänzte Dr. Bernd Meyer als stellvertretender Vorsitzender der LTO. Kräfte im Tourismusmarketing bündeln

In der „LTO Nordseeküste Nordfriesland“ haben sich im Jahr 2018 die Partner Amt Südtondern, Amt Mittleres Nordfriesland sowie das Amt Nordsee-Treene, die Stadt Husum, der Verein Husumer Bucht - Ferienorte an der Nordsee sowie die Gemeinden Nordstrand und Pellworm zusammengeschlossen. Sie bündeln damit ihre Kräfte im Bereich des Tourismusmarketings. Insbesondere durch ein zeitgemäßes Online-Marketing soll die LTO-Gesamtregion als attraktive Urlaubsdestination an der Westküste Schleswig-Holsteins noch sichtbarer gemacht werden. Jüngst erfolgte zudem auch die beurkundete Anerkennung durch das schleswig-holsteinische Wirtschaftsministerium, womit die LTO vollumfänglich handlungsfähig ist.

„Begeisterung für Land und Leute“

Die Geschäftsstelle der LTO befindet sich am Markt 19 in Bredstedt. Seit dem 01. Oktober ist Melanie Trotier dort tätig. „Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe und möchte meine Begeisterung für Land und Leute gern teilen.“ Die Nordseeküste bedeute Heimat für sie, sagt die LTO-Geschäftsführerin. „Die Menschen haben hier einen ganz besonderen Charakter. Die Landschaft, wie das kraftvolle Grün der Felder und Deiche mit Blick auf das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer sowie die



Blumen zum Einstieg: Die stellvertretenden LTO-Vorsitzenden Dr. Wolfgang Sappert (v.li.) und Dr. Bernd Meyer sowie der Vorsitzende Uwe Schmitz überreichen Melanie Trotier auf dem Bredstedter Marktplatz einen Willkommens-Blumenstrauß. Foto: Felix Middendorf

unglaublich schöne Natur des Hinterlandes. Das macht die LTO Nordseeküste Nordfriesland so einzigartig.“

Werdegang Melanie Trotier

Nach einer Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau auf der Insel Föhr erweiterte sie ihre Fachkenntnisse mit einem BWL-Studium (mit Schwerpunkt Tourismus) an der FH Westküste in Heide. Bereits während des Studiums erfolgte der Einstieg in den Marketingbereich der Nordsee-Tourismus-Service-GmbH in Husum. Seitdem war Melanie Trotier ein festes Teammitglied und hat sich mit ganzem Herzen sowie viel Leidenschaft für die Marke Nordsee SH eingesetzt. Ab 2012 war sie für das Online Marketing der Nordsee SH verantwortlich und diesen stetig weiter ausgebaut.

(Middendorf/AMNF)

HGV-Bredstedt: Björn Martensen als Vorsitzender wiedergewählt



Der aktuelle HGV-Vorstand: Björn Schlichting (von links), Lars Albertsen, Erika Janssen, Björn Martensen, Kira Sönksen und Karsten Werner. Foto: Felix Middendorf

Bredstedt. Mit Einstimmigkeit und viel Beifall hat die Mitgliederversammlung des Handels- und Gewerbevereins (HGV) ihren Vorsitzenden wiedergewählt. Björn Martensen leitet damit für weitere zwei Jahre die Geschicke der Geschäftsleute in Bredstedt. Als neu gewählter zweiter Vorsitzender steht Karsten Werner an seiner Seite. Die Kassenführung liegt jetzt in Händen von Lars Albertsen. Er folgt auf Christina Weinbrandt, die wie Beisitzerin Ute Thomsen nicht zur Wiederwahl stand. Beide wurden mit Blumen und großem Dank für ihre langjährige, hervorragende Arbeit aus den Ämtern verabschiedet. Als Beisitzer neu im HGV-Vorstand agieren jetzt die Stadtmarketing-Koordinatorin Kira Sönksen sowie Björn Schlichting.

(Middendorf/AMNF)

Das Schiedsamt im Amt

Sie haben Streit? Das Schiedsamt vor Ort zeigt erfolgreiche Wege zur nachhaltigen Streitschlichtung auf. Kontakt zu den jeweiligen Schiedsleuten unter Telefon: 04671 919220. Infos auch unter www.amnf.de

Natürlich Bio...

- free from, vegan & superfood
- BioBistro in Husum

Jetzt neu: Naturdrogerie

.. in deinem Biomarkt!

Bredstedt Hohle Gasse 31
Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr

Husum Süderstraße 46
Mo. - Sa. 8 - 20 Uhr

www.vivo-naturkost.de

viVo naturkost Bio MARKT

Spendenkammer benötigt Winterkleidung und mehr

Bredstedt. Mit dem deutlich spürbaren Wechsel der Jahreszeiten ändert sich auch der Bedarf für das Angebot der Spendekammer des Amtes Mittleres Nordfriesland. Der Blick geht in Richtung Winter, sodass insbesondere Kleidung für die kalte Jahreszeit benötigt wird. „Unser Lagerbestand ist sehr ausgedünnt“, erläutert die ehrenamtliche Koordinatorin der Kammer, Barbara Ingwersen. „Wir benötigen jetzt ganz dringend Winterjacken und -schuhe sowie weitere warme Bekleidung für Kinder, Frauen und Männer.“ Gesucht sind beispielsweise ebenfalls Bettwäsche, Bettlaken, Wolldecken und Handtücher oder etwa Spielzeug wie Lego, Playmobil & Co. Darüber hinaus sind Haushalts- und Küchenartikel gefragt, wie Töpfe, Bratpfannen, Geschirr, Gläser, verschiedene Helfer wie Siebe oder Pfannenwender und auch Mixer, Wasserkocher, Bügeleisen oder Staubsauger



Insbesondere Winterkleidung wird aktuell benötigt, erläutert Elke Mette-Reinicke.



Wolf Milnikel wirft einen prüfenden Blick auf gespendete Elektroartikel. Fotos: Christine Wauer

Engagiertes ehrenamtliches Team

Für Spenderinnen und Spender ist die Kammer in der Bergstraße 9 (Ecke Bahnhofstraße) stets dienstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Mit viel Engagement prüft und sortiert das 14-köpfige ehrenamtliche Team dann alle Eingänge.

Die Bitte ist, ausschließlich gut erhaltene Dinge abzugeben, die später in Regalen und Körben aufbewahrt werden. Dort warten sie auf Familien wie Einzelpersonen, die nur sehr wenig Geld zur Verfügung haben. Sie können sich gegen einen geringen Beitrag in der Spendekammer mit dem Nötigsten versorgen - immer dienstags von 14 bis 18 Uhr sowie mittwochs in der Zeit von 9 bis 12 Uhr sowie 14 bis 18 Uhr. Sämtliche Erlöse der gemeinnützigen Spendekammer fließen wiederum in soziale Projekte.

Weitere Informationen zur Spendekammer finden sich online unter www.amnf.de > Bürgerservice > Spendekammer. **(Middendorf/AMNF)**

Corona: Angepasste Öffnungsregeln für Amtsverwaltung und Sozialzentrum

Bredstedt. Bredstedt. Die Amtsverwaltung Mittleres Nordfriesland passt regelmäßig ihre Öffnungszeiten an die Corona bedingten Verordnungen an. So ist es zurzeit immer **donnerstags** möglich, auch ohne vorherige Terminvereinbarung ins Amt zu kommen. Dies gilt für die Zeit von **8 bis 12 Uhr** sowie von **14 bis 18 Uhr**.

Das Tragen einer medizinischen Maske und das Einhalten des Mindestabstands bleiben innerhalb des Gebäudes verpflichtend. Zudem werden die Kontaktdaten aller Besucher:innen erfasst. Darüber hinaus ist es weiterhin möglich, über die Internetseite des Amtes (www.amnf.de) Termine online zu vereinbaren. Das **Einwohnermeldeamt**, das **Standesamt**, das **Ordnungsamt** sowie das **Team Integration** stehen dabei mit ihren Dienstleistungen zu den folgen-

den Zeiten zur Verfügung: **Montag, Dienstag und Freitag** von **8 bis 12 Uhr**.

Hinweis: Die Abholung von Ausweisdokumenten sowie Abholung/Erwerb von Fischereijahresmarken sind grundsätzlich ohne Terminvergabe möglich: Mo., Di., Do., Fr. von 8 - 9 Uhr im Foyer des Amtes. Für das **Sozialzentrum Mittleres Nordfriesland** (Norderende 2, Breklum) bestehen zurzeit folgende Öffnungszeiten: **Montag: 8 - 12 Uhr; Donnerstag: 8 - 12 Uhr; Freitag: 8 - 12 Uhr**. Antragsunterlagen oder andere wichtige Dokumente für das Sozialzentrum bitte alternativ per Post senden oder per E-Mail an info-sz@amnf.de.

(Stand dieser Informationen: 22.10.2021)

SANITÄTSHAUS
Schütt & Jahn
CONRAD
EIN UNTERNEHMEN DER ALUXIUM GRUPPE

Nikolaus- und Weihnachtspräsente

Beschenken Sie Ihre Familie

Wir beraten Sie gerne vor Ort.

Heideland Süd 7
24976 Handewitt

0461 / 493 493

Bei uns können Sie auch Gutscheine kaufen.

www.schuett-jahn.de • Besuchen Sie unsere weiteren Filialen in Husum, Harrislee und Flensburg-Twedter Plack

Schädlingsbekämpfung • HACCP-Prophylaxe • Vorratsschutz
Holzschutz • Desinfektionen
Schwammsanierung

Friedrichsen

Schädlingsbekämpfung

VFöS
e. V.

DEUTSCHER SCHÄDLINGSBEKÄMPFER VERBAND E.V.

Faire Wespe

DH BV
MITGLIED

0 46 21 - 3 96 93 91

Schleswig und Umgebung

www.friedrichsen-husum.de

0 48 41 - 66 86 32

Adolf-Menge-Str. 7

25813 Husum

Leistungsspangenabnahme der deutschen Jugendfeuerwehr in Husum

Am letzten September Wochenende bei strahlend blauen Himmel konnte endlich wieder die Leistungsspangenabnahme der deutschen Jugendfeuerwehr in Husum stattfinden.

Da die Abnahme bereits in 2020 coronabedingt ausgefallen war, war es umso wichtiger sie endlich durchzuführen, denn mit Erlangen der Leistungsspanne hat man einen großen Schritt in Richtung Übertritt in die „große“ Wehr gemacht und gut ausgebildete Nachwuchskräfte werden immer gebraucht!

Und wenn man dieses Ziel, auch wenn es nicht immer leicht war, erreicht, ist es doch umso schöner es in der Gruppe zu erleben!

Dieses Gruppenerlebnis konnten einige Jugendfeuerwehrkameraden aus den Jugendwehren Bredstedt, Langenhorn, Lütjenholm und Struckum miteinander erleben, die mit 2 Gruppen als Jugendfeuerwehr Mitte-NF zur Abnahme antraten. Die Jugendfeuerwehr Bordelum konnte eine eigene Gruppe stellen.

Seit Juli wurde jedes Wochenende, meist 4 Stunden, mal in Langenhorn mal in Bredstedt miteinander geübt. Folgende Disziplinen mussten bis zur Abnahme „fast“ perfekt sitzen...Löschangriff, Schnelligkeitsübung, Kugelstoßen, 1.500 Meter Staffellauf und Fragenbeantwortung. Und da nicht jeder Mensch gleich ist, mussten erst mal die Stärken und Schwächen eines Jeden gefunden werden, um alles miteinander abzustimmen. Denn frei nach dem Motto der Feuerwehren „Dem nächsten zur Wehr, dem nächsten zur Ehr!“

Und es hat geklappt! Mit gewisser Anspannung reisten die Kids in Husum an und meisterten ihre Aufgaben auf Anhieb! Toll war es mit



anzusehen, wie sie nach jeder Disziplin immer mehr Gruppendynamik an den Tag legten, um miteinander diese Leistungsspanne zu meistern! Ein großer Dank sei den Ausbildern an dieser Stelle auszurichten, allem voran dem stellvertretenden Amtswehrführer Björn Ingwersen! Ohne sie, ohne unsere Ehrenamtlichen ist so etwas schwer durchführbar! Ein Dank geht auch an die Kids, die durchgehalten haben! Es war nicht immer lustig, aber am Ende habt ihr gezeigt, dass man auf Euch zählen kann! Herzlichen Glückwunsch!!!

(Text, Fotos Martina Jebe)

Willkommen im schönen Einrichtungshaus im Herzen Nordfrieslands.



Regional. Kompetent. Persönlich.

In komplett dekorierten Wohnbildern und speziellen Marken-Studios präsentieren wir Ihnen **schöne Möbel und Accessoires** auf mehr als **5000 m² Ausstellungsfläche**.

Der weiteste Weg lohnt sich.

Ich freue mich
auf Ihren Besuch!

Hund Elvis



Wir präsentieren
für den Norden:

exklusiv



NATURA HOME

Möbel BISCHOFF
EINRICHTUNGS- UND POLSTERWELT

Möbel Bischoff, Inhaber: Joachim Bischoff

An der B5 (Niebüll-Husum), 25842 Langenhorn

Tel: 04672-7013

DAS INNERE ZÄHLT™

Immer die passende Idee

Immer die passende Idee

Dörpskrog Ahrenshöft



Es entstand letztes Jahr bei einer Gemeindevertretungssitzung die Idee, den Außenbereich des Dörpskroges zu verschönern. Nach vielen Überlegungen und dem Besuch der Husumer Baumschule wurde die Gemeinde fündig und kaufte 2 Kugel-Trompetenbäume. Der Trompetenbaum ist ein Herz-wurzler (kompakter Wuchs mit wenigen starken Seitenwurzeln) und ein schnell wachsender Baum. Bei guter Pflege kann er mehrere 100 Jahre alt werden.

Am 17. September 2021 war es endlich soweit und die Bäume konnten abgeholt werden. Unsere Gemeindemitglieder Bernd, Matthiasen, Ralph Gillhuber, Lorenz Hansen-Petersen und Harald Görtzen ließen es sich nicht nehmen



unseren Gemeindearbeiter Christian Hansen tatkräftig zu unterstützen. Wir freuen uns über die schönen Bäume, die den vorderen Bereich des Ahrenshöfter Dörpskrog bereichern.

(Die Internet-AG)

Lebendiger Adventskalender

Liebe Ahrenshöfter und Ahrenshöfterinnen, Alle Jahre wieder kommt....der lebendige Adventskalender. Zusammen mit Drelsdorf und Bohmstedt möchten wir wieder mit einer schönen Adventszeit auf Weihnachten einstimmen und bitten um Eure Mithilfe. Wer Lust und Zeit hat, als Gastgeber/ Gastgeberin eine halbe Stunde zu gestalten, darf sich gerne bei Angelika Lorenzen, Tel. 04846/9114954 bis zum 20.11.2021 anmelden. Den aktuellen Stand des lebendigen Adventskalenders könnt ihr dann wieder auf unserer Homepage www.Ahrenshoef.de einsehen. Ende November werden wieder Handzettel mit den Terminen ausgegeben und Plakate an den üblichen Stellen aushängen.

Termine für Ahrenshöft

- 11. November: 14:30 Uhr, Seniorenreff mit Kaffee und Kuchen im Feuerwehrgerätehaus
- 22. November: 16:15 Uhr-16:45 Uhr, Fahrbücherei NF am Feuerwehrhaus
- 01. Dezember: 19:30 Uhr, Gemeindevertretungssitzung im Dörpskrog Ahrenshöft
- 09. Dezember: 14:30 Uhr, Seniorenreff mit Kaffee und Kuchen im Feuerwehrgerätehaus.
- 20. Dezember: 16:15 Uhr-16:45 Uhr, Fahrbücherei NF am Feuerwehrhaus

H & P

STEUERBERATER

www.steuerberater-vioel.de ☎ 04843 2080-0

L

BBV

Steuerberatungsgesellschaft mbH
Landwirtschaftliche Buchstelle

Natürlich. HEIWE.

Ihr Partner für die Energie- und Haustechnik

Bei HEIWE sorgen wir mit über 30 Profis dafür, dass es perfekt wird – von der fachgerechten Planung über die ausführliche Beratung bis zur termingerechten Umsetzung. Heizungs- und Sanitärtechnik, Badgestaltung und Elektrotechnik – seit über 20 Jahren!

www.heiwe.de

Elektro | Löwenstedt | Tel 04843 973919-0
Heizung Sanitär | Haselund | Tel 04843 204008-0

500€

für Ihre Objekt-Empfehlung!*

Zufrieden?
Schnack drüber!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Sie haben Freunde, Familie oder Bekannte, die ihre Immobilie verkaufen wollen? Werden Sie Tippgeber und erhalten Sie 500 EUR* für Ihre Objekt-Empfehlung! Win win für alle! Sie profitieren und auch der Verkäufer!

Mit unserer Kompetenz von über 110 Jahren Erfahrung, sind wir die richtigen Ansprechpartner für eine erfolgreiche Immobilienvermittlung. Wir bieten eine flächendeckende Vermarktung von Nord- bis Ostsee und haben zudem ein bundesweites Netzwerk, um Käufer und Verkäufer zueinander zu bringen! Unsere Immobilienspezialisten bieten ein professionelles Dienstleistungsangebot rund um die Vermarktung und Verwaltung von Wohneigentum, Gewerbeobjekten und landwirtschaftlichen Flächen.

Unsere Kunden sind begeistert. Lesen Sie selbst unsere Bewertungen auf [ImmobilienScout24.de](https://www.immobilienscout24.de).



Ihr Immobilienspezialist:

Sebastian Lehmann

Tel. 04671 8878-3356
sebastian.lehmann@vrbanknord.de

Eigentümer Beate H. ★★★★★ 19.07.2021

“ Es hat super geklappt mit der VR Bank. Würde es wieder machen. Kann ich mit guten Gewissen weiter empfehlen. Danke noch mal

Eigentümer Anonym ★★★★★ 19.07.2021

“ Mit der VR Bank Nord - Immobilien habe ich die richtige Wahl getroffen. Super Service und sehr nette und kompetente Ansprechpartner

Eigentümer Dennis H. ★★★★★ 09.03.2021

“ unkompliziert zielstrebig zum Verkauf. Perfekt!

Eigentümer Wiebke M. ★★★★★ 05.01.2021

“ Wunderbar unkomplizierte und kompetente Verkaufs-Abwicklung. Ein ganz großes Dankeschön!

Eigentümer Jörg L. ★★★★★ 14.12.2020

“ Kompetente Beratung, sehr freundlich, geht sehr auf Wünsche u Situation ein, überaus faire Behandlung von Interessenten, zügige Abwicklung, sehr professionelle Herangehensweise, grosse Erfahrung

[vrbanknord-immo.de/empfehlung](https://www.vrbanknord-immo.de/empfehlung)

Immobilien

VR Bank Nord eG



* Sollte auf Ihren Hinweis hin ein qualifizierter Alleinauftrag zustande kommen, erhalten Sie im Anschluss 500 EUR. Ein qualifizierter Alleinauftrag ist ein Auftrag des Verkäufers an den Makler mit der Verpflichtung des Verkäufers, keine weiteren Makler zu beauftragen sowie den Verkauf nicht eigenständig durchzuführen. Der Makler verpflichtet sich den Verkauf aktiv zu betreiben. Die Aktion ist gültig bis zum 31.03.2022. Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.vrbanknord-immo.de/empfehlung

Winterzeit in Pauls Kate - mit Veranstaltungen und Blicken hinter die Kulissen

Es wird dunkler, draußen rauer und der Sinn steht mehr nach Tee, Kamin und gemeinsamer Gemütlichkeit. Gerade in der Winterzeit lässt es sich in der historischen Kate, geschützt vor Wind und Wetter, ganz entspannt gut einkuscheln. Wer in der Kate „Bewohner auf Zeit“ werden mag, kann aus zahlreichen Terminen und Angeboten auswählen und in dem Rahmen die Kate an einem Nachmittag oder Abend persönlich erleben.

Wintergeföhl. Kaffe, Koken & Knusperhuus.

Freesch Köök. Winterhochzeit.

Die Reihe startet am **21.11.** mit der Kräuterfriesin Inga Lorenzen, die die magisch-mystische Welt von Frau Holle und dem Holunderbusch öffnet, um mit allen Sinnen wahrzunehmen und zu erfahren, was diese Pflanze so besonders macht. Ihr umfangreiches Kräuterwissen ergänzt Susanne Krüger mit ihrem über ätherische Öle, die besonders in der kalten Jahreszeit unterstützen können. Für die innere Wärme sorgen Tee und Fliederbeersuppe. Diese Veranstaltung ist ausschließlich für Frauen.

Am **25.11. und 26.11.** stellen sich die Gourmetköchin und Ernährungsberaterin Petra Braun-Lichter und Susanne Krüger der Herausforderung, sich der traditionellen friesischen Küche auf vegetarische und vegane Art zu nähern. Diese beiden Abende stehen für Miteinander und Austausch in Kombination mit Genuss. Das jeweils eigens entwickelte 3-Gang-Menü wird von einer Auswahl an alkoholfreien Getränken begleitet.

Am Wochenende vom **27.11. und 28.11.** kooperieren die freie Traurednerin Yvonne Petersen aus Risum-Lindholm (www.yp-momentsforyou.de) und Pauls Kate zum Thema Winterhochzeit. Samstag wird tagsüber dekoriert und professionell fotografiert. Ab dem Nachmittag können interessierte Brautpaare Pauls Kate als Location für sehr persönliche Empfänge und Hochzeitsrunden sowie als Fotolocation kennenlernen und zugleich mit den anwesenden Dienstleistern Ideen über ihre geplante Hochzeit austauschen und Kleinigkeiten verkosten.

Am Sonntagnachmittag öffnen sich die Türen erneut für Brautpaare und zusätzlich für Interessenten, die die Kate kennenlernen und sich die Räume für eine geplante Anmietung ansehen möchten. Auch an diesem Tag können Fingerfood und Getränke verkostet werden.

An zwei Adventssonntagen kombinieren die Hattstedterin Karin Bormann von www.karins-zuckerideen.de und Susanne Krüger den Advents-Kaffee mit Kreativität. Die Runde startet mit Kaffee, Tee und Knusprigem, bevor am **05.12.** ein persönlich gestaltetes Knusperhaus und am **12.12.** individueller Baumschmuck aus Lebkuchen entsteht. Dank der Vorbereitungen durch Karin ist es möglich, die kleinen Kunstwerke am Ende des Nachmittags direkt mit nach Hause zu nehmen.



Wegen der geltenden Corona-Auflagen ist für alle Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich. Alle Termine und Hinweise zu den aktuellen Auflagen sind auf www.paulskate.de/aktivitaeten mit weiteren Informationen und

einem Link zur Buchung zusammengefasst. Abhängig vom Termin können zwischen sechs und fünfzehn Personen teilnehmen.

Für diejenigen, die mit dem Auto kommen stehen auf dem Hof Parkplätze zur Verfügung und seit Kurzem auch zwei Plätze an der E-Ladestation. Diese ist generell öffentlich zugänglich und kann jederzeit genutzt werden.

Kontakt: Susanne Krüger, www.paulskate.de, post@paulskate.de, Tel.: 04671 404 7174

„Wellenbrecherinnen - Das Abenteuer der deutschen Atlantikruderinnen“

Filmabend



Vier Hamburger Frauen und die Herausforderung ihres Lebens: das härteste Ruderrennen der Welt. 5.000km über den Atlantik.

Die Filmemacher Silvia und Guido Weihermüller und ihr Team haben die Hamburgerinnen 18

Monate mit der Kamera begleitet und dabei alle Höhen und Tiefen des unmöglich erscheinenden Projektes hautnah miterlebt. Die Dokumentation „Wellenbrecherinnen“ erzählt die gesamte Geschichte des großen Atlantikabenteuers von der Vorbereitung, über den Start bis hin zur Zielinie in der Karibik. Ein unvergleichliches Abenteuer.

Donnerstag, 18.11.2021, Markttreff Schwesing, 19:00
Eintritt: 5,00 EUR, Anmeldung: AVHS Viöl, 0461/979787

HUUS & HOFF NF
Dienstleistungen

Niels Schlichte

Gartengestaltungen / Minibaggerarbeiten

25821 Almdorf, Osterstraat 9

0160-985 020 51



Ihr Anzeigen-Berater

Rüdiger Högden

freier Handelsvertreter | Mediaberater

0172 - 40 69 362

hoegden@freenet.de

Interview mit dem Radiopastor Johannes Steffen

Moin Hannes, seit Jahren bist du als Radiopastor bei NDR1 Welle Nord zu hören. Wie kam es dazu?

Ehe ich nach Bargum kam, war ich Pastor in Tönning, und der Mann meiner damaligen Kollegin, Dirk Römmer, war zuständig für die plattdeutschen Radioandachten bei Welle Nord, und so fragte er mich eines Tages, ob ich mir vorstellen könnte, plattdeutschen Radioandachten zu schreiben und aufzunehmen. Ich fand diese Aufgabe sehr reizvoll, denn wann hat man schon mal mehrere 100.000 Zuhörer bei einer Predigt?! Und so habe ich sofort zugesagt. Anfangs habe ich nur plattdeutsche Andachten gemacht, aber nach und nach sind auch immer einige hochdeutsche hinzugekommen. So bin ich nun heutzutage zwei bis dreimal im Jahr mit jeweils vier Andachten an der Reihe.

Wie unterscheidet sich die Radiopredigt von deiner Sonntagspredigt?

Der krassste Unterschied liegt in der Länge. Sonntags kann ich das ja mehr oder weniger selber frei entscheiden, auch wenn ich mir innerlich ein Maximum von 8-10 Minuten setze. Aber im Radio gibt es kein Verhandeln oder Spielraum: Bei 1 Minute 50 Sekunden muss man fertig sein, und zur Not muss ich so lange daran herunkürzen, bis ich diese Zeit einhalte. Und ich muss noch mehr als im Gottesdienst auf eine sehr einfache Sprache achten, da die Menschen ja meistens nicht hochkonzentriert am Radio sitzen, sondern es läuft bei vielen eher im Hintergrund. Wenn ich also will, dass die Leute trotzdem zuhören und etwas für sich mitnehmen, muss es sehr eingängig sein.

Wo liegen die Herausforderungen?

Die Herausforderungen liegen, wie eben schon beschrieben, daran, dass die Mehrheit der Zuhörer wahrscheinlich nicht so konzentriert dabei ist. Und während ich für meine Predigten in der Kirchen immer meine konkrete Gemeinde vor Augen habe und den Menschen auch in die Augen blicken kann, ist es im Radio doch eher eine diffuse Masse, die zuhört, ich spreche ganz für mich alleine in ein Mikrofon und kann darum auch keine Reaktionen meiner Zuhörer wahrnehmen. Das ist schon ein gewaltiger Unterschied.

Wie lange sitzt du an einer Predigt?

Das ist sehr unterschiedlich. Aber wenn ich eine gute Idee wie habe, dauert das Schreiben einer Radioandacht vielleicht nur so 10-15 Minuten. Dann muss ich aber noch daran herumfeilen. Und dazu kommt dann natürlich noch einmal die Zeit für die Aufnahme, und wenn ich da nicht so gut in Form bin und mich oft verspreche, dauert das leicht länger als das eigentliche Schreiben.

Wo lässt du dich inspirieren für eine Predigt?

Meine Inspirationen kommen meistens aus dem, was ich selber so in

meinem Alltag, beruflich und privat, erlebe oder auch aus dem, was sich in der Zeitung und den Medien wahrnehme. Ich kann aber meine Predigten und die Ideen nicht selber machen oder aus mir selber heraus erzeugen. Ich erlebe es immer wieder, dass es Geschenke Gottes sind, die mir zufallen. Nicht umsonst steckt im Wort „Inspiration“, die man für so eine Predigt natürlich braucht, das lateinische Wort für „Geist“ (Spiritus). Ich erlebe es so, dass der Geist Gottes mir Ideen zuweht.

Welche Predigt ist dir noch besonders im Ohr geblieben und warum?

Besonders in Erinnerung geblieben sind mir Aufnahmen im Studio in Flensburg, wo ich Kinder aus unserer Gemeinde mit dabei hatte, die von unserem Osterspiel in der Bargumer Kirche berichtet haben. Wie die Kinder da von diesem Osterspiel und der Osterbotschaft, dass Jesus auferstanden ist, erzählt haben, fand ich sehr schön, und es ging mir richtig zu Herzen, später selber diese Bargumer Kinder im Radio zu hören.

Wie kann ich mir eine Aufnahmesituation vorstellen?

Normalerweise fahre ich für die Aufnahmen ins NDR-Studio nach Flensburg. Dieses Studio ist sehr klein und übersichtlich und hat eine sehr familiäre Atmosphäre. Dort sitze ich dann mit einem Tontechniker im Studio, der mich sehr gut betreut. Seit Ausbruch von Corona lässt der NDR aber niemanden in seine Studios hinein, und so musste ich alle Andachten seit letztem Jahr zu Hause aufnehmen. Dazu ziehe ich mich mit einem Handy meiner Kinder und einem Mikrofon in einen ruhigen Raum zurück, gerne auf den gut gedämmten Dachboden. Zusätzlich soll ich mir noch eine Bettdecke über den Kopf ziehen, um den Hall zu dämpfen (das habe ich aber im Foto lieber weggelassen) und nehme dann dort auf. Aber ich muss schon sagen, dass es mir im Studio wesentlich besser gefällt, und ich hoffe, dass ich dort auch bald wieder hin darf.



Steckbrief: Johannes Steffen, 49 Jahre alt, seit 20 Jahren verheiratet mit Imke, drei Kinder im Alter von 19, 17 und 14 Jahren, seit Januar 2006 Pastor in Bargum und Breklum-Nord, Hobbys Imkerei, Handball und Lesen

Lotto geht wieder los!



Am 17.11.21, 08.12.21, 02.02.22 und am 09.03.22 wird in Bargum wieder Lotto gespielt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr im Gemeindehaus. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Bitte die 3-G-Regel einhalten und am Eingang nachweisen.

Mal hat ma Glück, mal hat ma Pech, Mahatma Ghandi: Bargumerin Hansine Sönksen räumte voll ab beim Lotto.

Wir spielen zehn normale Runden und vier Hauptrunden. Im November verspielen wir Masthähnchen und im Dezember vier Gänse. Im Vorverkauf kosten die Karten 7€ und an der Abendkasse 7,50€ Vorverkauf bei Torsten Brodersen, Uwe Sönksen, Arne Hansen, Hansine Sönksen, Jeß-Peter Sönksen und Stefanie Nissen.

Die letzte Sau von Bargum

Rumps. Mit dem Schließen der Verloaderampe am Viehtransporter ist es nun besiegelt: Die letzte Sau Bargums verlässt die 600-Seelen-Gemeinde. Landwirt Jeß-Peter Sönksen bleibt noch kurz vor der geschlossenen Luke stehen und ist sichtlich ergriffen. Selbst der Himmel weint an diesem Vormittag im Bargumer Möhlenweg. Dem 64-Jährigen fällt der letzte Gang aus dem Sauenstall sehr schwer. Auch seine zwölfjährige Enkeltochter Jale, die extra für diesen Moment aus Frankfurt angereist ist, trauert mit ihm. Mit den Sauen geht ein Betriebszweig, der nun fast 40 Jahre zu ihm und dem Hof zählte. Es bleiben die 80 Milchkühe und der Ackerbau.

Sönksen bewirtschaftet den Betrieb in dritter Generation. 1982 hat er mit zwei Sauen angefangen, später wurden es hundert zum Schluss 250. In den 80ern wirtschaftete er noch mit seinen Eltern Ernst und Inge gemeinsam. Beide Elternteile kümmerten sich um den Acker und die Kühe, Jeß-Peter hegte und pflegte seine Sauen und arbeitete beim Lohnunternehmen. 1989 kam dann die Hofübergabe und Sönksen stockte nach und nach seine Tierzahl auf. In dieser Zeit haben sich viele Gemischtbetriebe auf einen Schwerpunkt fokussiert, Sönksen blieb aber dem Modell Gemischtbetrieb treu. Zu sehr schätzt er die abwechslungsreiche Arbeit mit Kühen und Schweinen.



Seine intensivsten Hofmomente hat er bis heute alle drei Wochen gehabt, wenn die Sauen ihre Ferkel bekamen. „Geburten sind immer etwas Schönes. Dabei zu sein und gegebenenfalls zu unterstützen, wenn neues Leben auf die Welt kommt, das ist schon ein Privileg.“ Ein Leben ohne Tier? Für Jeß-Peter Sönksen undenkbar. „Am glücklichsten bin ich, wenn ich von Tieren umgeben bin“, sagt er über sich selbst.

Dass eine Tierart nun komplett den bunten Bauernhof verlässt, ist eine sehr schwere Entscheidung gewesen. Vielerlei Gründe haben Sönksen aber dazu bewogen. Der größte Faktor ist Jeß-Peters Alter gewesen. Sauen sind extrem zeitintensiv und auch die körperliche Arbeit verlangt ihm vieles ab. Ohne Hofnachfolger ist das Pensum für den dreifachen Vater knapp zu schaffen. „Das Einzige, was mir die Entscheidung gerade etwas leichter gemacht hat, ist der Preis.“ Der Schlachtpreis für Sauen



In Bargum stehen die Flaggen auf Halbmast (v.l.): Viehtransportfahrer Dennis Andersen mit Landwirt Jeß-Peter Sönksen und seiner Mitarbeiterin Ute Paulsen, die seit 14 Jahren bei Familie Sönksen arbeitet. Im Vordergrund Enkeltochter Jale (li.) mit Freundin Yu-Na.

liegt derzeit bei 60 Cent pro Kilogramm. Für ein 28kg-Ferkel bekommt er 24 Euro, Tendenz fallend. Vor Corona war es auf einem Piek von 90 Euro. „Als Schweinehalter sind wir Preisschwankungen schon immer gewohnt gewesen, aber so verrückt wie es in den vergangenen eineinhalb Jahren zugeht, war es noch nie“, resümiert er. Fakt ist in jedem Fall, dass Sönksen kein Ferkel für 24 Euro ansatzweise kostendeckend aufziehen kann.

Jeß-Peter Sönksen wirkt auf Außenstehende wie ein „Bilderbuch-Bauer“, der neben seinen vielen Tieren und seinem 14-Stunden-Tag immer noch ein Lächeln auf den Lippen und Zeit für einen netten Plausch hat. Darüber hinaus engagieren er und seine Frau Marion sich auch noch ehrenamtlich: So vertritt Jeß-Peter im Gemeinderat die Belange des Dorfes und seine Marion hilft u.a. bei der Essensausgabe der Tafel oder bei den Bargumer Montagskindern. Beide sind sehr geschätzte Nachbarn und Freunde. Ob Erntedankgottesdienst auf dem Hof, spontanem Melken mit einem Kamerateam oder einfach nur der freie Beifahrersitz auf Jeß-Peters Trecker – Familie Sönksen ist für jeden Spaß zu haben. Das wissen natürlich nicht nur die Dorfkinder zu schätzen, sondern besonders auch die drei Enkelkinder, die jede Ferien von Frankfurt nach Nordfriesland reisen, um mehrere Wochen bei Oma und Opa auf dem Bauernhof zu bleiben. Diesen Herbst kam die älteste Enkelin Jale mit ihrer Freundin Yu-Na mit dem Zug. Die Zwölfjährige wollte unbedingt dabei sein, wenn die Sauen den Hof verlassen. So ist das bei den Sönksens. Man teilt alles und hält zusammen – in guten wie in schlechten Tagen – so wie an diesem trüben Herbsttag in Bargum. Wenn Sönksen, der seit je her tagtäglich mit dem Wetter arbeitet, aber eines weiß, dann das der Himmel morgen schon wieder anders aussehen kann.

(Julia Nissen)



**DACHDECKEREI
BOOCK** MEISTERBETRIEB
REETDACH · HARTDACH · FLACHDACH · SANIERUNG · REPARATUR

Tom Boock 015901715244 / 046729349877
An de Kanal 1 dachdeckerei-boock@web.de
25842 Bargum www.dachdeckerei-boock.de

VORTRAG MIT
DIRK ROHRBACH

6000 KILOMETER
IM FLUSS
AUF MISSOURI & MISSISSIPPI
DURCH AMERIKA

FREITAG, 26. NOVEMBER 2021
SCHULE VIÖL, 19.30 UHR

INFOS & ANMELDUNG
WWW.AVHS-VIOEL.DE



Gemeinsam geschafft!



Alle vier Jahre ruft der Landjugendverband Schleswig-Holstein zur landesweiten 72-Stunden-Aktion auf. So auch dieses Jahr unter dem Motto „Gemeinsam durchstarten!“ Innerhalb von 72 Stunden soll etwas Gemeinnütziges entstehen, von dem alle Bürger und Bürgerinnen profitieren können. Da bei diesem dreitägigen Spektakel Landjugendfeeling pur herrscht, haben sich viele Ortsgruppen den Termin 09.09.-12.09.2021 schon lange in ihre Kalender geschrieben, so auch die Landjugend Bargum.

Dieses Jahr findet die Aktion in Enge-Sande statt, ein Nachbardorf von Bargum, das zum Einzugsgebiet der Landjugend gehört.

Traditionell wird am Donnerstagabend um 18.00 Uhr die Aufgabe verkündet, welche dann bis Sonntagabend 18.00 Uhr fertiggestellt werden soll.

So trafen sich Sportvereinsmitglieder, Gemeindevertreter und wir gespannten Landjugendlichen am Feuerwehrgerätehaus, als die Aufgabe verlesen wurde: „Erbaut am Sportplatz in Enge ein Boule-Platz mit drei Spielfeldern. Um in Zukunft auch Turniere ausrichten zu können, sollten die Spielfelder den gängigen Maßen mit jeweils 14mx3m entsprechen.“



Um das Areal am Beachvolleyballplatz, Soccerfeld und Boule-Platz optisch abzurunden, soll westlich vom Sportlerheim eine Terrasse mit Sitzgelegenheiten und Bepflanzung entstehen.“

Gesagt – getan. Sofort wurde mit der Planung begonnen. Der Boule-Platz wurde abgesteckt und nach den ersten Maschinen für die kommenden Tage gefragt. Eine kleines Planungsteam setzte sich zusammen und plante einen groben Leitfaden für das Wochenende.

Freitag wurden Materialien wie Brechsand oder Pflastersteine geordert und die ersten Maschinen rollten auf den Sportplatz, sodass mit dem Auskoffern und wieder Auffüllen des großen Platzes begonnen werden konnte.

Das ganze ging Samstag weiter und um die Terrasse und den Boule-Platz konnten die Borde gesetzt werden.

Alles lief auf Hochtouren am letzten Tag. Die Terrasse wurde gepflastert, bepflanzt und mit zwei schönen Holzbänken versehen. Auf dem Boule-Platz waren alle Schichten aufgetragen und verteilt, sodass die Fläche final abgezogen werden konnte und die Betonplatten als Gehwege rund um das Spielfeld gesetzt wurden. Schnell alles aufgeräumt und schon war es 18.00 Uhr.

Wir haben es geschafft, diese riesige Aufgabe, die im ersten Moment so einfach klingt, innerhalb von 72 Stunden fertigzustellen und somit der Gemeinde am Sonntag zu übergeben.

Nach lobenden Worten von der Gemeinde und dem Sportverein, wie erstaunt sie über unsere gemeinsame Leistung sind, konnte die 72 Stunden-Aktion des Jahres 2021 bei Grillwurst und nettem Schnack beendet werden.

An dieser Stelle muss noch einmal ein großer Dank an alle Helfer und Sponsoren ausgesprochen werden, denn nur gemeinsam konnten wir diese große, anstrengende Aufgabe meistern. Ob nun mit finanziellen, materiellen oder maschinellen Mitteln geholfen wurde, danke dafür! Lasst uns öfter #gemeinsamdurchstarten!

(Text und Bilder von Merle Ingwersen/Landjugend Bargum)

„Bargumer Dörpsvereien“ - Ein Zwischenbericht

Am 20.10.21 kamen rund 50 Bargumerinnen und Bargumer unserer Einladung zu einem Informationsabend zum Thema „Gründung eines Dorfvereins“ nach.

An diesem Abend berichteten wir, wie die Idee „Bargumer Dörpsvereien“ entstanden ist und informierten über den aktuellen Stand der Planung. Es ergab sich ein konstruktiver Austausch mit den Anwesenden und wir stießen auf eine sehr positive Resonanz für unsere Initiative (was uns sehr freut!).

Der Abend diente neben der Information der Bargumer Bürgerinnen und Bürger auch dazu weitere Interessierte zu finden, die sich aktiv in den Gründungsprozess des Vereins einbringen möchten.

An diesem Abend konnten wir weitere Mitstreiter für unsere Idee gewinnen, sodass wir nun mit einer Gruppe von 20 Menschen die Formalitäten einer Vereinsgründung bearbeiten werden.

Wer sich (noch nicht) aktiv einbringen möchte, konnte sich auf eine Liste eingetragen, um regelmäßig über den aktuellen Stand der Vereinsgründung informiert zu werden.

Es ist uns ein großes Anliegen den Gründungsprozess des Dorfvereins so transparent wie möglich zu machen.

Wer am Informationsabend nicht teilnehmen konnte, sich aber auch gern aktiv an der Gründung beteiligen oder wer über die Gründung auf dem Laufenden gehalten werden möchte, schreibt gerne eine Mail an dorfverein-bargum@gmx.de und wird dann in die entsprechende Verteilerliste aufgenommen.

Natürlich ist auch ein Anruf oder eine persönliche Ansprache möglich, um sich über das Vorhaben zu informieren.

(Finja Nissen für die Initiative „Dorfverein“)

Ehrenmal

Am Ehrenmal an der Bohmstedter Lehmkuhle war mit den Jahren leider die Farbe der Buchstaben der Namen der gefallenen und vermissten Kriegsteilnehmer verblasst. In diesem Sommer wurden sie von Andreas Pohlmann mit witterungsbeständiger Farbe nachgemalt, so dass die Namen wieder viel besser zu lesen sind. Vielen Dank dafür.

Bei der Gelegenheit möchte ich auf die kurze Gedenkfeier am Volkstrauertag, also am 14. November 2021, um 15:00 Uhr hinweisen, zu der jeder herzlich willkommen ist. Musikalisch werden wir in diesem Jahr von Sarah Matthes unterstützt. Auch hierfür im Vorwege schon einmal vielen Dank.

(Silvia Petersen)



Laternelaufen in Bohmstedt



Nachdem das Laternelaufen im letzten Jahr coronabedingt ausfallen musste, freuten sich alle Kinder und Eltern umso mehr, dass es in diesem Jahr wieder durchgeführt werden konnte.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite: wolkenlos, sogar mit Vollmond und vollkommen windstill. Die Freiwillige Feuerwehr hatte den Sandbarg vorbildlich vorbereitet mit einem großen Holzstapel in der Mitte für das beliebte Lagerfeuer.

Um 19 Uhr trafen sich über 200 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern und liefen - die FF mit Laternelmusik vorweg - durch das ganze Dorf. Überall standen die Menschen vor den Häusern und freuten sich über die glücklichen Kindergesichter.

Um 20 Uhr trafen sich alle beim Sandbarg, das Lagerfeuer wurde angezündet und der Grill stand bereit. „So lang wie heute war der Umzug wohl noch nie“ zog der Wehrführer Volker Thomsen ein zufriedenes Fazit. Seine Kameraden waren auf den Ansturm am Grill und an der Theke bestens vorbereitet und so wurde es für alle Teilnehmer ein schöner Abend und für viele auch eine lange Nacht.

(Hans Feddersen)

Hallenbau · Dachsanierung · Neubau



Jörn Hansen

Zimmerei Jörn Hansen
Meisterbetrieb

An de Lehmkuhl 13
25853 Bohmstedt

mobil 01792981677
fon 046715004
fax 04671933200

Lebendiger Adventskalender

Liebe Bohmstedter und Bohmstedterinnen! Alle Jahre wieder kommt ... der lebendige Adventskalender. Zusammen mit Ahrenshöft und Drelsdorf möchten wir wieder mit einer schönen Adventszeit auf Weihnachten einstimmen und bitten um Eure Mithilfe. Wer Lust und Zeit hat, als Gastgeber/Gastgeberin eine halbe Stunde zu gestalten, darf sich gerne bei Maren Nielsen, Tel.: 04671/3116, bis zum 20.11.2021 anmelden. Den aktuellen Stand des lebendigen Adventskalenders könnt ihr dann wieder auf unserer Homepage www.bohmstedt.de einsehen. Ende November werden wieder Handzettel mit den Terminen ausgegeben und Plakate an den üblichen Stellen aushängen.

(Maren Nielsen)

DRK Hauptversammlung 2021

Im September konnte endlich wieder die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Bohmstedt abgehalten werden. Im Jahr 2020 musste die Versammlung coronabedingt ausfallen, sodass alle Mitglieder froh waren, endlich einmal wieder zusammen zu kommen. Unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln gab es stattliche 37 Teilnehmer!

Die Versammlung wurde von der stellvertretenden Vorsitzenden Anka Sachau geleitet, da die langjährige Vorsitzende Silke Barkmann im Sommer plötzlich und viel zu früh verstorben war.

Anka Sachau leitete die Versammlung souverän. Zu Beginn gab es einen Rückblick auf die erfolgreiche Tätigkeit der verstorbenen Silke Barkmann sowie eine Schweigeminute ihr zu Ehren. Der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2020 fiel recht kurz aus, da das DRK die meisten Aktivitäten nicht anbieten konnte. Auch das beliebte Blutspenden verzeichnete deutlich weniger Teilnehmer als üblich.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Heinke Tücksen, Carmen Odehaver und Gisela Borchardt

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Christa Kruse und Ruth Jacobsen

Der Kassenbericht vom scheidenden Kassenwart Matthias Andresen war entsprechend kurz, dafür aber von positiven Zahlen geprägt.

Nachdem es im Vorfeld der Versammlung noch offen war, ob der Verein fortgeführt oder mangels Interesse aufgelöst werden muss, fanden sich für die vakanten Posten erfreulicherweise Interessenten. Als Wahlleiter fungierte der Bürgermeister Ralf Kille. Für den Posten der 1. Vorsitzenden wurde Ute Magnussen einstimmig gewählt, als Kassenwart wurde Hans Feddersen ebenfalls einstimmig gewählt. Die Nachfolge für Bärbel Petersen als Kassenprüferin wurde mit Maren Nielsen besetzt.



Geehrte Mitglieder v. l.: Heinke Tücksen, Christa Kruse, Gisela Borchardt



Der neue Vorstand v. l.: Sieglinde Gregersen (Schriftführerin), Ute Magnussen (1. Vorsitzende), Hans Feddersen (Kassenwart), Anka Sachau (2. Vorsitzende)

Der Bürgermeister Ralf Kille freute sich in seiner Grußrede, dass der Verein weiter besteht und bedankte sich bei den Gewählten für ihre Bereitschaft zur Vorstandsarbeit. Der Verein spielt im Dorfleben eine wichtige Rolle und würde sich über weitere Mitglieder sehr freuen. Die Veranstaltungen wie der gesellige Nachmittag, die Blutspendetermine und die DRK Seniorengymnastik (alle im FF-Haus in Bohmstedt) sind sehr angesehen. Interessenten dürfen sich gerne bei Ute oder Hans melden.

Für die ausscheidenden Vorstandsmitglieder sowie auch für Hans-Heinrich Barkmann als Dank für seine langjährige Unterstützung des DRK gab kleine Präsente.

Am Schluss der kurzweiligen Versammlung gab es wie immer das beliebte Lotto-Verspielen. Insgesamt wurden unter der souveränen Leitung von Heini Barkmann 8 Runden gespielt und schöne Gutscheine sowie Sachpreise verspielt.

(Hans Feddersen)

BURMEISTER
Aus Liebe zum Genuss

Landschlachterei
Burmeister
GmbH & Co. KG
25884 Viöl
Tel. 04843-1301
www.la-bu.de

- Mittelspannung
- Erneuerbare Energien
- Notstromversorgung
- Elektroinstallation
- Datentechnik
- Kundendienst
- Wartung
- Service
- Umbau
- Neubau

Energietechnik Nord
ETN

Inh. Hauke Daniel
Süderende 40 a • 25853 Bohmstedt • Tel. 04671 / 79 79 333

ZELTE * INVENTAR * CATERING
04846 – 60 10 20
Lager: Dorfstr.10 * 25853 Ahrenshöft
www.zelt-service-bohmstedt.de

Bohmstedter Lüüd: Anja und Heinrich Görtzen

Dass sich das Haus und die zugehörige Hoffläche der Eheleute Anja und Heinrich Görtzen auf Bohmstedtfeld in den vergangenen Jahrzehnten deutlich verändert hat, ist wohl jedem, der gelegentlich an dem Anwesen vorbeigefahren ist, aufgefallen. In diesem Jahr ist aber ein Gewässer hinzugekommen, das aufgrund von Form und Größe förmlich ins Auge sticht. Dieser „Hingucker“ ist zwar der „Auslöser“ aber nicht Hauptthema dieses Aufsatzes. Gekauft haben Anja und Heinrich den Resthof von Fritz Jensen (Detlefs Fritz), der dort eine kleine Landwirtschaft betrieb. Er verdiente sich hier und da etwas hinzu, seine Leidenschaft war aber die Jagd. In der Bohmstedter Familienchronik (Datei-Nr. 241) ist zu lesen, dass er, wie schon sein Vater, passionierte Waidmann und Heger war, der sich außerdem als Züchter und Ausbilder von Hunden verdient gemacht hat. Fritz Jensen hatte keine Nachkommen. Nachdem er 1992 an den Folgen eines Unfalls verstorben war, übernahmen Anja und Heinrich das Anwesen.

Heinrich (Jg. 1957) wuchs mit zwei Brüdern und einer Schwester in Haselund auf. Sein Vater Erich (Sohn von Johann Görtzen, Bohmstedt) war Maler. Nach seiner Schulzeit in Haselund und Viöl machte Heinrich von 1973 bis 1976 eine Ausbildung zum Baumschulgärtner bei den Husumer Baumschulen. Danach ging er beim Bundesgrenzschutz in den Polizeidienst. Die Ausbildung dauerte 3,5 Jahre, außerdem nutzte Heinrich dort die Gelegenheit, die Fachhochschulreife nachzuholen. Vom BGS wechselte er 1985 dann zur Polizei in Hamburg, wo er bis 1993 blieb. Gesundheitliche Gründe zwangen Heinrich, frühzeitig in Pension zu gehen. Das bedeutete für ihn aber nicht das Ende der beruflichen Fahnenstange, denn, was seine Schaffenskraft angeht, schien Heinrich nun erst recht durchzustarten.

Kommen wir aber zunächst zu Anja (Jg. 1964; geb. Pohlmann). Auf Stadumfeld wuchs sie auf einem landwirtschaftlichen Betrieb gemeinsam mit drei Schwestern und einem Bruder auf. Anja besuchte zunächst in Stadum, dann in Leck und schließlich in Niebüll (Handelsschule) die Schule. Von 1981 bis 1983 wurde sie in Leck zur Bürokauffrau ausgebildet. Heinrich lernte Anja 1982 in Enge in der Disco kennen und bereits 1984 wurde in Stadum Hochzeit gefeiert. Zunächst wohnte das junge Paar noch in Anjas Heimatdorf, aber bereits 1985 ging es dann Richtung Hamburg, wo man bis 1992 blieb. Nachdem die beiden einige Jahre in Großflottbek eine Wohnung gemietet hatten, wurde dann in der Nähe von Wedel ein Haus gekauft.

Anja und Heinrich haben vier Kinder. Die drei Jungs, Matthias (1986), Marc (1987) und Alexander (1990) wurden in Hamburg (bzw. Umgebung) geboren, Gesa (1995) dagegen ist eine gebürtige Nordfriesin. Bedingt durch Heinrichs frühes Ausscheiden aus dem Polizeidienst gab es keine beruflichen Gründe mehr „an der Elbe“ zu bleiben. Die junge Familie wollte wieder zurück in die nordfriesische Heimat und wechselte dann auch kurz entschlossen vom Ballungsraum Hamburg nach Bohmstedtfeld. Viel größer können Gegensätze wohl kaum sein.

Wie eingangs bereits erwähnt, kauften Anja und Heinrich den 2,5 ha großen Resthof, der ehemals Fritz Jensen gehörte. Im Jahre 1994 gründete man eine Firma für Garten- und Teichgestaltung, Geschäftsführerin wurde Anja Görtzen. Es waren verschiedene Gründe, die zu diesem weitreichenden Schritt führten. Einerseits war Heinrich ausgebildeter Baumschulgärtner, der zudem die in der Lehre erworbenen Kenntnisse in der „Hamburger Zeit“ bei einer dort ansässigen Fachfirma aufgefrischt und ergänzt hatte, andererseits war ihm in derselben Zeit aufgefallen, dass es zunehmend Leute aus dem Großraum Hamburg mit einschlägigen Vorstellungen bezüglich der Gartengestaltung an Schleswig-Holsteins Küsten, und damit auch nach Nordfriesland, zog. Heinrichs Idee zielte darauf ab, diese Wünsche, die zunehmend auch von der einheimischen Bevölkerung geäußert wurden und werden, zu bedienen. Anfangs arbeitete er mit nur einem Angestellten, dann wuchs die Belegschaft jährlich etwa um einen Mitarbeiter.

Zwar wurde der Außenbereich von Grund auf zu Firmenzwecken umgestaltet, als dann aber ein Hallenneubau notwendig wurde stellte man sich grundsätzlich die Frage, ob Bohmstedtfeld fortan der geeignete Standort für den Betrieb sein würde. Vor acht Jahren nutzte man dann die Gelegenheit, in Viöl an der B200 ein gewerbemäßig überplantes Grundstück zu erwerben. Bereits 2014 war der Firmenneubau mit Betriebsleiterwohnung fertiggestellt.

Als der Firmensitz auf Bohmstedtfeld aufgegeben wurde, zählte man 16 Mitarbeiter, heute, also in Viöl, sind es etwa 50. Hinzu kommt, dass der Betrieb nun wesentlich breiter aufgestellt ist. Das ist insbesondere auch darauf zurückzuführen, dass alle Familienmitglieder zu den tragenden Säulen des Unternehmens gehören. Die drei Söhne haben in unterschiedlichen Gewerken die Meisterprüfung abgelegt und leiten nun in der Firma die entsprechenden Fachbereiche. Matthias ist für den Gartenlandschaftsbau zuständig, Marc leitet die Beton- und Maurerarbeiten und Alexander die Abteilung Malerei und Lackiertechnik. Geplant ist außerdem, dass Gesa als Architektin ebenfalls mit in den Betrieb eingebunden wird. Die Firma ist eine GbR, an der Heinrich und alle Kinder zu gleichen Teilen beteiligt sind, Anja ist weiterhin Geschäftsführerin.

Anja und Heinrich sind aber auf Bohmstedtfeld geblieben. Sie sind 37



Jahre verheiratet und haben bereits vier Enkelkinder. Anja ist auf dem Feld (Stadum) aufgewachsen und kennt daher die Vor- und Nachteile, die das Leben im Außenbereich mit sich bringt. Dazu gehört zum Beispiel, dass sie viele Jahre die Chauffeurin ihrer Kinder war. Heinrich hat zehn Jahre erfolgreich Handballmannschaften, in denen seine Söhne aktiv waren, trainiert. Selber spielt er nunmehr seit 58 Jahren Tischtennis. Auf ihren Elektrorädern machen Anja und Heinrich gerne ausgedehnte Touren. Außerdem hat die Geselligkeit einen hohen Stellenwert im Hause Görtzen, so gehört man verschiedenen „Schnackclubs“ an. Die beiden haben sich durch den Erwerb des Resthofes aber auch ideale Bedingungen geschaffen, die die Verwirklichung einer langgehegten Idee ermöglichen. Die mit erworbene, ehemals landwirtschaftlich genutzte Hauskoppel ist nicht etwa verpachtet, sondern wird nach und nach zu einem parkähnlichen Areal umgestaltet. Der eingangs erwähnte Teich nimmt mit Umfeld allein eine Fläche von 0,5 ha ein. Unter anderem hofft Heinrich dadurch eine Heimstätte für die Uferschwalbe geschaffen zu haben, die Population der Hausschwalbe hat sich (gefühl) bereits verdoppelt. Immer wieder kann man weitere Vogelarten beobachten, die dort vorher nie oder nur selten zu sehen waren. Görtzens haben außerdem verschiedene Fischarten ausgesetzt. Begünstigt wurde die Anlage des Gewässers durch den Lehm, der den Teichboden verschließt und die Böschung stabilisiert. Vorgesehen ist ferner eine Selbstbegrünung des Uferbereiches. Der weitaus größere Teil der Gesamtfläche ist bereits bewachsen und einfach nur schön. Hier ist es gelungen, den vorhandenen Bewuchs mit neuen Elementen zu

vermengen. Dort stehen 15 große alte Eichen, zwei Baumweiden, eine Blutbuche, um nur einige Arten zu nennen. Hinzu kamen dann ein chinesischer Mammutbaum, ein Urwaldmammutbaum, Tulpenbäume, zahlreiche japanische Ahorne, ein Maronenbaum (Kastanie) und ein Ginko. Hinter dem Gebäude wachsen abgestuft Rhododendron und Efeu. Inmitten der Pflanzenwelt befindet sich ein älterer, kleinerer Teich, der sich malerisch in das Bild einfügt. Die Anlage, die bereits jetzt den

Charakter eines Parks hat, wird ständig gepflegt und ist durch einen langen befestigten Steg begehbar. Heinrich Görtzen weist aber auch sehr deutlich darauf hin, dass es sich um ein dauerhaftes, lebendiges Projekt handelt, denn fortwährende Veränderungen und Ergänzungen gehören zu den Grundideen des Vorhabens. Mit anderen Worten, „die Anlage wird nie fertig sein.“

(Peter Tücksen)

Grünkohl und lange Knüffelnacht in Waldheim

Am Freitag, 19. November findet in der Gaststätte Waldheim wieder der Abschluss des diesjährigen Knüffel-Lehrganges statt.

Der Abend beginnt um 19 Uhr mit dem beliebten Grünkohlessen. Um 20 Uhr erfolgt die Verleihung der Diplom-Urkunden für alle Lehrgangsteilnehmer. Anschließend können die neuen Knüffel-Gesellen ihr frisch erworbenes Wissen über dieses uralte nordfriesische Kartenspiel in der

Praxis proben und sich mit den alten Hasen messen. Der Knüffelabend findet unter Einhaltung der dann geltenden Corona-Regeln statt, aktuell also der 3 G-Regeln.

Anmeldungen zu diesem sehr lebhaften Abend bitte direkt in der Gaststätte Waldheim (Tel.-Nr. 04671-5129)

(Hans Feddersen)

BORDELUM

Neubau Feuerwehrhaus mit Dorfgemeinschaftsraum in Dörpum

Mehrere Jahre gab es Beanstandungen bezüglich der Richtlinien und des Versicherungsschutzes des bestehenden Feuerwehrhauses in Dörpum. Es war nicht möglich, die Aufgaben der Feuerwehr-Unfallkasse durch gangbare Umbaumaßnahmen abzustellen und somit musste eine andere Lösung gefunden werden. Die Gemeindevertretung beschloss, dass ein neues Feuerwehrhaus gebaut werden soll. Ein Förderantrag wurde beim LLUR gestellt und bewilligt. Nachdem auch die Meinungsverschiedenheiten bezüglich des Standortes geklärt waren, wurde ein Bauleitverfahren sowie eine Änderung des Flächennutzungsplans in die Wege geleitet. Die Fläche, auf der das neue Feuerwehrhaus mit Dorfgemeinschaftsraum gebaut werden soll, gehörte zu dem Zeitpunkt unserem Bürgermeister Peter Reinhold Petersen. Peter Reinhold hat diese Fläche der Gemeinde unentgeltlich überlassen und somit stand dem Bauantrag nichts mehr im Wege.



Aufgrund der gestiegenen Preise liegt die aktuelle Kostenfortschreibung für das neue Feuerwehrhaus bei ca. 1.056.000 €, es wurde eine maximale Fördersumme von 519.376,58 € bewilligt. Als wir die Baugenehmigung im August 2021 erhielten, war die Freude groß. Viele Vorarbeiten (z. B. Ausschreibungen, das Fällen einiger Pappeln und die Verrohrung der Bek) waren bereits erledigt, so dass es auch direkt mit den Erdarbeiten los gehen konnte. Firma BMT aus Struckum war mit modernsten Gerätschaften vor Ort

und machte den Anfang in Sachen Neubau Feuerwehrhaus. Die Rohbauarbeiten wurden durch Firma Paulsen Bau aus Ockholm ausgeführt und mittlerweile sind auch die Zimmerer der Firma Richardsen aus Lan-

genhorn auf der Baustelle präsent. Täglich kann man Veränderungen am Bau feststellen. Wir hoffen, dass der Baufortschritt auch weiterhin so gut voran geht.

Die Fertigstellung des neuen Feuerwehrhauses mit Dorfgemeinschaftsraum ist für Oktober 2022 geplant.

Erst wenn das neue Feuerwehrhaus bezugsfertig ist, soll über die Verwendung des jetzigen Feuerwehrgerätehauses beschlossen werden. Die ersten Ideen dazu liegen bereits vor.



BJÖRN RICKERS
ELEKTROTECHNIK
Meisterbetrieb

BJÖRN RICKERS
Elektrotechnikermeister
BORDELUM
0171 80 66 805
info@elektro-rickers.de

- NEU-/UMBAUTEN
- SMART HOME
- INNOVATIVE LED-BELEUCHUNGSTECHNIK

Alltagshilfen – Gemeinde Bordelum

Kontinuität und Aufbruch, so können wohl am besten Verlauf und Ergebnisse der Jahres-Versammlung im Dörpshus in Dörpum überschrieben werden.

Das vergangene Jahr 2020 war gekennzeichnet durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie. Dennoch haben die Alltagshelfer wieder zahlreichen Menschen helfen können. Der Kassenbericht von Annelie Bahnsen für 2020 dokumentiert 147 abgerechnete Hilfeinsätze (2019: 187 Einsätze). Den AlltagshelferInnen, die unter schwierigen „Corona-Bedingungen“ die Fahrdienste leisten wurde für ihren verlässlichen und umsichtigen Einsatz unter großem Beifall gedankt.

Weiter konnten kostenfreie Hilfen z.B. Terminfindung für Covid-Impfungen sowie Beratungen der Koordinatoren Martje Petersen, Kerstin Schaack, Ingrid Petersen und Dirk Paulsen sowie der Ämterlotsen Karen Hoff, Hans Haase und Heinrich Becker erfolgen.

Nicht nachgefragt wurde bisher unser Angebot, an Seniorinnen und Senioren mit niedrigem Einkommen kostenfrei Lebensmittel der Bredstedter Tafel auszuliefern.

Christa Matthiesen wurde für ihre Bereitschaft gedankt, diese Hilfen zu koordinieren.

Unsere Hilfen sollen nach dem Leitsatz: Wir sind füreinander da fortgeführt werden: „Beim Einkaufen – auf dem Weg zum Arzt – als Begleitung beim Spaziergang, beim Betreuen der Kinder – durch Hilfe bei den Hausaufgaben – bei Fragen, die das Handy oder den PC betreffen – als Fahrdienst – beim Besuch kultureller Veranstaltungen – als Ämterlotse – beim Besuch von Ämtern.“

Gut besucht war am 07. Oktober 2021 unser „Kaffe und Kuchen Nachmittags mit „Schnack“ :

- Dirk Paulsen zeigte weitere Teile aus dem Tiefensee-Film „alte Sitten und Gebräuche“ in NF;
- Über die Arbeit in der neuen Chronik Bordelum-AG berichtete

- Heinrich Becker und bat um Hinweise zum Thema Aufnahme der Heimatvertriebenen,

- Kerstin Schaack und Dirk Paulsen zeigten an praktischen Beispielen, wie Smartphone & Co das Miteinander erleichtern können.

Für Freitag d. 10. Dezember 2021 ab 14 Uhr laden wir herzlich ein zu unserem Adventsausflug. Ziel: Cafe Zauberbuche in Stedesand. Wir holen unsere Gäste wie gewohnt mit Privat-PKW an der Haustür ab.

Vormerken können sich Interessierte unsere „Bunten Sylvester-Nachmittag“ am 31.12. von 16 bis 18 Uhr im BordelumHus.

Dankbarkeit aber auch Wehmut waren zu verspüren, als Ingrid Petersen und Dirk Paulsen ihr Koordinatoren-Amt zurückgaben.

Heinrich Becker würdigte Ingrid und Dirk für eine fast siebenjährige Arbeit, ihren Team-Geist, ihr Organisations-Talent und ihre Fähigkeit, „auf Menschen zuzugehen“

Mit Beifall wurde die Bereitschaft von Maiko Walliser aus Dörpum und Maik Webermann aus Uphusum

aufgenommen, als „neue“ Koordinatoren tätig zu werden. Beide Bewerber wurden jeweils einstimmig als Koordinator /Koordinatorin der Alltagshilfen gewählt.

Koordinatoren sind somit für Anfragen aller Art:

Martje Petersen, Dörpum, Tel. 0170-9335959, E-Mail martje1965@live.de

Kerstin Schaack, Tel. 04671-2227, E-Mail pastorin@kirche-in-bordelum.de

Maiko Walliser, Dörpum, Tel. 0171-2331127, E-Mail bausaetze@gmail.com

Maik Webermann, Uphusum, Tel. 0173-2116331, E-Mail maikwebermann@gmx.de

Ämterlotsen: für Fragen in „Ämter-Sachen“:

Karen Hoff, Ebüll, Tel.: 04671/932293, E-Mail karen-hoff@t-online.de

Hans Haase, Büttjebüll, Tel. 04671/931510, E-Mail hans_haase@gmx.de

Heinrich Becker, Büttjebüll, Tel. 04671/876, E-Mail heinr.becker@gmx.de

(Heinrich Becker)



Büttjebüller Wichtelwald

In dem kleinen Dorf Büttjebüll sind die Wichtel eingezogen. Hier tun die Wichtel alles, was Wichtel zur Weihnachtszeit tun: Sie sägen Holz, packen Geschenke ein, backen Kekse usw. Es ist sogar ein kleiner dänischer Nisse dabei, der traditionell Risengrød kocht. Die Wichtel haben sich nicht, wie im letzten Jahr beim Büttjebüller-Märchenraten, in den Gärten versteckt, – nein, die Wichtel sind natürlich im Wald zu finden. Der genaue Waldweg, wo die kleinen und großen Wichtel sich verstecken, ist gut beschildert. Am Dorfplatz kann sich jeder Riese (so werden hier die Besucher und Wichtelwaldwanderer genannt) einen Rätselbogen mit auf die Wanderung nehmen. Der Riese kann mit Hilfe von klei-



nen Symbolen ein Lösungswort erraten, dafür muss er nur alle Wichtel finden.

Die Eröffnung des Wichtelwaldes wird am Sonntag, den 12. Dezember sein. An diesem Sonntag zünden die Wichtel sogar ihre kleinen Laternen und Kerzen an. Kurz vor dem Jahreswechsel steht fest, wer die schönste Wichtelidee hatte, die mit einer kleinen Überraschung belohnt wird. Am 29. Dezember ist Schluss, weil die Wichtel sich nun ausruhen müssen und sich verkriechen.

Wohin? Tja, das wissen wir Büttjebüller leider auch nicht....

(Linda Nissen)

Interessengemeinschaft Dörpumer Bürgerinnen und Bürger e. V.

Am Dienstag, den 21.09.21 fand die Jahreshauptversammlung der I. G. Dörpum im Dörpshus statt.

Johann Hass (1.ter Vorsitzender) eröffnete die Versammlung. Bezüglich der Zustellung und der Tagesordnung gab es keine Einwände. Johann Hass berichtete von den wenigen Veranstaltungen 2020 / 2021 der Dörpumer I. G.. Viele Veranstaltungen mussten coronabedingt ausfallen. Umso mehr freuten wir uns, dass am 22.08.21 die Fahrrad-Rallye starten konnte (es wurde bereits in der letzten Ausgabe der Dit un Dat berichtet).

Unsere Kassenwartin Inke Petersen berichtete über alle Bestandsveränderungen. Die Kassenprüfer Karl-Bruno Paulsen und Hermann Weber hatten keine Einwände und so wurde die Kassenwartin und der I. G. Vorstand einstimmig entlastet.

Dann stand der Punkt „Wahlen“ auf der Tagesordnung. Die I. G. Dörpum sollte einen neuen Vorsitzenden bzw. eine neue Vorsitzende bekommen. Johann Hass – seit 15 Jahren unser erster Vorsitzender – stand nicht mehr zur Wiederwahl. Birgit Thomsen war bereit den Vorsitz der I. G. Dörpum zu übernehmen und wurde einstimmig gewählt. Da sie bisher Schriftführerin war, wurde nun ein neuer Schriftführer / eine neue Schriftführerin gesucht. Hierfür wurde Annemarie Petersen vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Des Weiteren standen Sören Ollhoff und Oliver Nitsch (beide Beisitzer) zur Wahl. Beide waren bereit noch eine weitere Wahlperiode (3 Jahre) ehrenamtlich den Vorstand der I. G. Dörpum zu unterstützen und wurden einstimmig wieder gewählt. Auch Wolfram Weimer wurde als Beisitzer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Johann Hass wurde bereits 2002 als Kassenprüfer der I. G. Dörpum gewählt, 2003 wurde er dann schon 2.ter Vorsitzender und 2006 erster Vorsitzender. Er begleitete mehre Pächter des Dörpumer Dörpshus, verschiedene Investitionen im Dörpshus (neuer Fußboden, Außenrollläden, neue Küche, Beamer und Leinwand,...) sowie in Dörpum (Baumtafeln an den Ortseingängen) wurden während seiner Amtszeit umgesetzt. Auch wurde eine Chronik-AG gegründet und es entstand die „Chronik von DÖRPUM“ Band 1 (Dörpumer Höfe, Häuser und Gebäude sowie deren jetzige und ehemalige Bewohner/innen).

Bürgermeister Peter Reinhold Petersen bedankte sich bei Johann Hass für die jahrelange, ehrenamtliche Arbeit als erster Vorsitzender der I. G. Dörpum: „Johann hat ein Stück Dorfleben mitgestaltet“. Auch Anke Möllgaard (Vorsitzende des Landfrauenvereins Dörpum-Sönnebüll) bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Wir alle wünschen Johann



Der neue Vorstand der I. G. Dörpum. Hinten von links: Wolfram Weimer, Jens Möllgaard, Oliver Nitsch, Sören Ollhoff; Vorne von links: Inke Petersen, Stefanie Thomsen, Birgit Thomsen und Annemarie Petersen

Hass mehr Zeit für Urlaube, Familie und Freunde. Wir werden sicherlich noch oft an seine Zeit als Vorsitzender zurück denken und ihn ggfs. um Rat fragen.

Der neue Vorstand der I. G. Dörpum besteht aus acht Personen: Birgit Thomsen (1.ste Vorsitzende), Jens Möllgaard (2.ter Vorsitzender), Inke Petersen (Kassenwartin), Annemarie Petersen (Schriftführerin), Stefanie Thomsen (Beisitzerin), Sören Ollhoff (Beisitzer) Oliver Nitsch (Beisitzer) und Wolfram Weimer (Beisitzer).

Kassenprüfer Karl-Bruno Paulsen wurde von Bernd Höfer abgelöst. Hermann Weber ist noch ein weiteres Jahr Kassenprüfer der I. G. Dörpum. Die Aufgaben der Interessengemeinschaft Dörpumer Bürgerinnen und Bürger e. V. liegen darin, Veranstaltungen für die Allgemeinheit zu erarbeiten und durchzuführen, um dadurch das Miteinander im Dorf zu fördern. Außerdem ist die I. G. Dörpum für das Dörpumer Dörpshus zuständig.

Folgende Veranstaltungen der I. G. Dörpum sind noch für 2021 geplant:

06.11.21 - Seniorenlotto

27.11.21 - „Weihnachtsbaum aufstellen“

Wir wünschen uns weiterhin ein gutes Miteinander in Dörpum und freuen uns auf viele, schöne Veranstaltungen.

Termine für Bordelum

02.11.: 19:30 Uhr, Gemeinderatssitzung im BordelumHus
 06.11.: 14:00 Uhr, Seniorenlotto der I. G. Dörpum im Dörpshus
 11.11.: 17:00 Uhr, Laternenumzug in Bordelum
 19.11.: 20:00 Uhr, Preisdoppelkopf des SVD im Dörpshus
 20.11.: 8:00 -12:00 Uhr, Anlieferung Gartenabfälle Büttjebüll, Leegeland
 27.11.: 16:00 Uhr, Weihnachtsbaumaufstellen

der I. G. Dörpum beim Feuerwehrhaus
 11.12.: 19:30 Uhr, Weihnachtsfeier des SVD im Dörpshus
 14.12.: Gemeinderatssitzung

Wir hoffen, dass die geplanten Termine stattfinden können. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig.

Ich bringe die Amtsblätter zu den Verteilern...

Kurierfahrten
LORENZENdienst.de

Breklumer Koog 5b · 25821 Struckum

Telefon: 0 46 71 / 23 27 · Fax: 0 46 71 / 93 34 17

Schrauberklaus(e)

Kfz.-Werkstatt für alle Fabrikate
 PKW - Transporter - Anhänger - Motorrad - Quad - Roller

Kfz.-Meisterbetrieb Klaus Ley
 Glücksburgerweg 2 · 25821 Dörpum
 Tel. 04671 - 16 68
 Mobil 0152 - 21 90 33 63

info@schrauberklause.com · www.schrauberklause.com

*Mit uns bleiben Sie mobil...
 die Werkstatt mit
 den fairen Preisen!*



Kira Sönksen ist neue Stadtmarketing-Koordinatorin in Bredstedt

Bredstedt. Seit Oktober hat Bredstedt mit Kira Sönksen eine Stadtmarketing-Koordinatorin. Laut Bürgermeister Christian Schmidt wird sich die gelernte Verkaufsfrau unter anderem um das innerstädtische Leerstands-Management kümmern. Nicht belegte Geschäftsimmobilien sollen mit ihrer Unterstützung möglichst an Interessierte vermittelt werden, die sich rund ums Ortszentrum ansiedeln möchten.

Mehr leben in die Stadt bringen

Durch die Organisation von kleineren wie größeren Events soll zudem „mehr Leben“ in die Stadt gezogen werden. „Frau Sönksen wird mit ihrer Expertise und Kreativität gewiss neue Impulse setzen können“, freut sich der Bürgermeister. Er denkt dabei auch an eine enge Zusammenarbeit mit dem Handels- und Gewerbeverein (HGV), der auf diesem Gebiet bereits viel für die Stadt bewege. Kira Sönksen solle außerdem den Online-Bereich, die Kooperation mit der Handelsplattform „Friesennetz“ sowie die Smart-City-Influencer-Aktivitäten von Stadt und HGV intensivieren. Christian Schmidt: „Ich bin mir sicher, dass wir mit Frau Sönksen eine ausgezeichnete Wahl getroffen haben und freue mich auf die Zu-

sammenarbeit.“ Das Büro der Stadtmarketing-Koordinatorin befindet sich zentral gelegen am Marktplatz. Sie arbeitet dort in einer Bürogemeinschaft mit der Geschäftsführerin der „Lokalen Tourismus Organisation Nordseeküste Nordfriesland“. Hiervon und der unmittelbaren Nähe zur Tourist-Info verspricht sich Kira Sönksen durchaus Synergieeffekte für die eigene Arbeit.

„Pop-up-Stores“ und kulturelle Events

Aktuell ist die 38-Jährige Husumerin viel unterwegs, lernt Menschen aus Vereinen, dem Geschäftsleben oder beispielsweise aus der politischen Gremienarbeit kennen. Und sie entwickelt bereits Ideen zur Belebung der Stadt. Für leerstehende Geschäfte kann sich Kira Sönksen etwa Pop-up-Stores vorstellen, die jungen Gründerinnen und Gründern zunächst die Chance bieten, sich auszuprobieren. Kulturelle Veranstaltungen auf dem sommerlichen Marktplatz oder vielleicht auch rund um den Mühlenteich schweben ihr ebenso vor wie eine Feier zum 50-jährigen Bestehen des Bredstedter Erlebnisbads, die laut Bürgermeister Schmidt im kommenden Jahr ansteht.

Berufliche Stationen

Ihre Ausbildung zur Verkaufsfrau hat Kira Sönksen bei der Messe Husum gemacht und dort insgesamt fast zehn Jahre gearbeitet, etwa als Projektleiterin für die „new energy“. Nach Stationen bei der Wirtschaftsakademie S-H, dem Theodor-Schäfer-Berufsbildungswerk sowie als selbstständige Unternehmerin hat die Husumerin zuletzt als Veranstaltungsleiterin sowie im Stadtmarketing in Tönning gearbeitet.

Förderung durch Aktivregion

Gefördert wird die Stelle der Stadtmarketing-Koordinatorin über eine Förderung der Aktivregion Nordfriesland Nord. Für 28 Monate erhält Bredstedt Mittel in Höhe von 75 Prozent der Kosten. „Selbstverständlich haben wir die Position langfristig angedacht und wollen sie auch über den Förderzeitraum hinaus etablieren“, sagt Bürgermeister Schmidt.

Kontakt zum Stadtmarketing

Interessierte erreichen Stadtmarketing-Koordinatorin Kira Sönksen in ihrem Büro Am Markt 19 in Bredstedt, Telefon: 0 46 71 - 4 04 72 66, E-Mail: soenksen@bredstedt.de.

(Middendorf/AMNF)



Freuen sich auf die Zusammenarbeit: Stadtmarketing-Koordinatorin Kira Sönksen und Bredstedts Bürgermeister Christian Schmidt. Foto: Felix Middendorf

Das TrauerCafé in Bredstedt wird 10 Jahre alt

Nun ist es 10 Jahre her, dass das TrauerCafé in Bredstedt als ein neues soziale Angebot des ambulanten Hospiz-Dienstes Husum und Umgebung e.V. zum ersten Mal im November 2011 „seine Türen öffnete“ – damals im hinteren Stübchen des Café Frida.

Seit ca. 4 Jahren ist das TrauerCafé jetzt in den Räumen des Tondern-Treffs der Tonderstiftung zu Hause. Sogar die schwierige Zeit der verordneten sozialen Distanz auf Grund der Corona-Pandemie konnte mit alternativen gemeinsamen Spaziergängen etwas abgemildert werden.

Und immer noch gilt: Trauern ist ein wichtiger Prozess nach dem Tod eines geliebten Menschen. Das wissen die Trauerbegleiterinnen aus ihrer täglichen Arbeit sehr genau. Alles, was die Seele nicht verarbeitet hat, kann krank machen. Gut ist es, sich mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben, im Trauerprozess austauschen zu können.

„Jeder ist willkommen im geschützten Raum des TrauerCafés. Es soll eine Einladung sein, zu erzählen, nachzudenken, zuzuhören oder mitzuschweigen – sich zu erinnern, zu lachen oder auch zu weinen. Wenn unsere offenen Treffen Menschen nur ein wenig Zuversicht mit auf den Weg geben, dann ist viel gewonnen“, da sind sich die Ehrenamtlerinnen einig.

Am Sonntag, den 07. November 2021 in der Zeit von 15 – 17 Uhr findet das TrauerCafé in Bredstedt erneut statt, in den Räumen des Tondern-Treffs der Tonderstiftung (Osterstraße 28). „Das Team der Trauerbegleiterinnen freut sich auf Sie.“

Es gelten die 3-G-Regeln und die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Deshalb ist es notwendig, sich anzumelden. Bitte wenden Sie sich dafür an Frau Silke Rolfs unter der Telefon-Nummer 04671-1581.



Feddersen Immobilien
In Nordfriesland zu Hause!
 Osterstraße 63 - 25821 Bredstedt
 Telefon: 0 46 71 - 94 34 54
 Telefax: 0 46 71 - 94 34 55
www.feddersen-immobilien.de
info@feddersen-immobilien.de

Immobilien
Finanzierungen

Neue Eisenbahnbrücke über die Flensburger Straße in Bredstedt geplant

Bredstedt. Die Deutsche Bahn (DB) wird die Eisenbahnbrücke über die L 12 (Flensburger Straße) in Bredstedt erneuern. Den aktuellen Planungsstand hat das Unternehmen jüngst im Bauausschuss der Stadt vorgestellt. Demnach wird die neue Brücke breiter sein und eine größere Durchfahrts Höhe haben. Baubeginn ist voraussichtlich im dritten Quartal 2023. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist für 2025 geplant.

Bürgermeister ist froh über Modernisierung

Christian Schmidt: „Diese Brücke aus 1928 hat nun fast 100 Jahre auf dem Buckel, insoweit ist deutlich, dass sie das Ende ihrer technischen Lebenszeit erreicht hat. Als Stadt sind wir froh, dass dort jetzt modernisiert wird.“ Es sei klar, dass während der Bauarbeiten auch Belastungen auf die Bewohnerinnen und Bewohner Bredstedts zukämen. Etwa was mögliche Straßensperrungen und Umleitungen sowie Lärmaufkommen angehe, sei ihm wichtig, dass die DB hier frühzeitig informiert, so der Bürgermeister. Er freue sich deshalb, dass bereits jetzt erste Details der Planungen öffentlich gemacht wurden.

Informationsveranstaltung geplant

Die Bahn wird das Projekt über den gesamten Zeitraum in Zusammenarbeit mit der Stadt Bredstedt und dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) durchführen. Voraussichtlich im September 2022 wird es eine Online-Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger geben. Inhalte sind dann aktuelle Planungsschritte und beispielsweise verkehrliche Einschränkungen. Darüber hinaus

nimmt die DB mit allen betroffenen Grundstückseigentümern: innen Kontakt auf.

Breiterer & barrierefreier Fußweg

„Die neue Brücke wird langfristig einen reibungslosen Personen- und Güterverkehr sicherstellen“, heißt es von der DB. Sie werde um rund 2,5 Meter aufgeweitet und die Durchfahrt um 30 Zentimeter auf 4,20 Meter erhöht. Auch der Fußweg soll breiter und zudem barrierefrei errichtet werden. Ein Straßentrog wird die Straße künftig von unten und von den Seiten vor eindringendem Grundwasser schützen. Eine Wasserpumpe führt anfallendes Regenwasser ab.



Fast 100 Jahre alt ist diese Eisenbahnbrücke über der Flensburger Straße in Bredstedt und hat das Ende ihrer technischen Lebenszeit erreicht. Die DB will sie nun erneuern. Foto: Felix Middendorf

Aktueller Planungsstand

Zurzeit ist die DB mit der Entwurfsplanung befasst. Die Genehmigungsplanung soll im Herbst kommenden Jahres vorliegen. Für November 2022 ist ein Einbau von notwendigen Hilfsbrücken geplant - die Bauzeit beträgt etwa zwei Monate. Durch dies Hilfskonstrukt kann eine vorzeitige dauerhafte Sperrung für den Straßenverkehr vermieden werden. Für Fragen zum Projekt können sich Interessierte an das DB Bürgertelefon unter (040) 39 18 80 01 (Mo - Do von 8 bis 16 Uhr und Fr von 8 bis 15 Uhr) wenden oder eine E-Mail eisenbahnbruecke.bredstedt@deutschebahn.com senden.

(Middendorf/AMNF)

MOTORRÄDER · FAHRRÄDER · E-BIKES

E-Räder von
Kalkhoff
my bike...

eVICTORIA[®]

Sofort lieferbar!

E-Bike Leasing
Top-Werkstatt

**ZWEIRAD
RÖTZSCH**

Osterstraße 46 · Bredstedt
☎ 04671-1496

www.zweirad-roetzsch.de

Reisebüro 
Bredstedt

Ihr Reisebüro in Bredstedt.
Einfach besser!

Meerweh? Wir können helfen

Lassen Sie sich von uns inspirieren - wir haben den richtigen Urlaub für Sie. Garantiert. Ihr Team vom Reisebüro Bredstedt

Osterstraße 30, 25821 Bredstedt
Telefon 04671/92 72-651,-652
www.reisebuero-bredstedt.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09-12 Uhr | 14-18 Uhr
Samstag 10-12.30 Uhr

Wir nehmen uns Zeit für
Ihre individuelle Beratung!

Großes Sortiment

Botendienst

Individuelle Rezepturen

 **markt
apotheke**

 **Wolfs Apotheke**

Markt 8, Tel. (04671) 16 17 | Direkt in Bredstedt | Markt 28, Tel. (04671) 9 17 00



BAHNSEN TIEFBAU
GmbH & Co. KG Inh. Paul Baumann

Ihr Spezialist für grabenlose Verlegetechnik
im gesteuerten Horizontalspülbohrverfahren

Tel.: 0176 2480 3549 | 04671 404 72 35
info@bahnsen-tiefbau.de

Senioren Union wählt neuen Vorstand

Bohmstedt (mb) – In Paulsen's Gasthof trafen sich dieses Jahr die Mitglieder der Senioren Union (SU) Nordfriesland zu ihrer Jahreshauptversammlung. Jürgen Feddersen begrüßte als 1. Vorsitzender die Angehörigen des zweitstärksten Mitgliederverbandes der SU Schleswig-Holstein. Wegen der Corona-Einschränkungen der letzten zwei Jahre fiel sein Bericht relativ kurz aus, war doch sogar die Mitgliederversammlung im letzten Jahr komplett entfallen. Neues wusste der Pellwormer allerdings aus den kurz zuvor stattgefundenen Landes- und Bundesversammlungen der SU zu berichten. Er und Peter Tetzlaff wurden als Mitglieder im Landesvorstand bestätigt, und Feddersen wurde auch im Bundesvorstand für weitere zwei Jahre zum stellvertretenden Bundesvorsitzenden wiedergewählt.

Vor den Gästen, darunter die Bundestagsabgeordnete Astrid Damerow, Kreispräsident Manfred Uekermann und Michel Deckmann - wie Uekermann im Frühjahr CDU-Kandidat in Nordfriesland zur Landtagswahl - bedankte sich Feddersen bei den fünf SU-Ortsverbänden Husum und Umgebung, Leck und Karrharde, Niebüll u. U., Stollberg, Süderlügum u. U. sowie dem Regionalverband Eiderstedt für die dort erbrachten Highlights, von Wochen- und Tagesreisen bis zu Vortragsveranstaltungen und kulinarischen Treffen, die die letzten Monate wieder gestartet sind. Die Regionalverbände haben auch bereits für das neue Jahr viele interes-



Jürgen Feddersen zeichnet Horst Dellin, Inge Peters und Johannes Jochimsen (v.l.) mit der Silbernen Ehrennadel der Senioren Union aus.

sante Veranstaltungen mit Vorträgen oder Ausflügen in ihr Programm aufgenommen. Horst Dellin, Johannes Jochimsen und Inge Peters wurden anschließend, unter Würdigung ihrer besonderen Verdienste im Kreisverband, mit der Silbernen Ehrennadel der SU ausgezeichnet. In der sich anschließenden Mittagspause konnten die knapp 100 anwesen-

den Mitglieder dann gleich ihre Glückwünsche an die drei Geehrten loswerden sowie die bisherigen Themen vertiefen. Ein schmackhaftes Mittagessen gab neue Kraft, überhaupt waren die Anwesenden vom freundlichen und zuvorkommenden Service des Paulsen-Teams sehr angetan.

Bei den von Hermann Weber geleiteten Vorstandswahlen wurde Feddersen für zwei Jahre im Amt bestätigt. Da Dellin als stv. Vorsitzender nicht



Vorstand und Geehrte der Senioren Union Nordfriesland: Peter Tetzlaff, Inge Peters, Jürgen Müller-Belzer, Gerhard Jansen, Carsten Harder, Klaus Ehlers, Johannes Jochimsen, Agnes Jannsen, Jürgen Feddersen und Peter Christiansen. (v.l.). Es fehlen Beisitzerin Jutta Marquardt und Ehrennadelträger Horst Dellin.

mehr antrat wurde Tetzlaff in dieses Amt gewählt. Seine Position als stv. Vorsitzender und Mitgliederbeauftragter übernahm Jürgen Müller-Belzer, der dadurch einen Beisitzerposten freimachte. Gerhard Jansen als Schriftführer und Klaus Ehlers als Schatzmeister wurden wiedergewählt. Als Beisitzer arbeiten jetzt Peter Christiansen, Casten Harder, Agnes Jannsen und Jutta Marquardt im Vorstand mit.

Der neue alte Vorsitzende dankte den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Dellin und Christel Hamkens für ihre teils jahrzehntelange Vorstandsarbeit unter Dankesapplaus der Mitglieder. Während des obligatorischen Kaffee und Kuchens hielt Johannes Volquardsen einen interessanten Vortrag über die Eindeichung der Nordstrander Bucht. Um Mitglied bei der Senioren Union zu werden muss man kein Mitglied der CDU sein. Über www.seniorenunion-nordfriesland.de lassen sich alle Informationen über Vorstände, Programme und Mitgliedschaft erkunden. Nähere Auskünfte geben aber auch die Vorstandsmitglieder der OV, deren Kontaktdaten beim Kreisvorsitzenden unter Telefon 0 48 44 / 12 15 oder beim Schriftführer unter Telefon 0 46 71 / 58 51 zu erfahren sind.

Weihnachtsmärchen

Weihnachtsmärchen der Halligtorbühne „Räuber Hotzenplotz“: Premiere am 26.11.2021, 19 Uhr; weitere Vorstellungen am 05.12., 11.12. und 18.12.2021, jeweils um 14 und 17 Uhr. Alle Vorstellungen finden im Bürgerhaus Bredstedt statt.

Bozena Jäger & Natali Köthe

Bohnenstraße 1
25821 Bredstedt



Tel.: 04671 7849595
Email: info@mara-nf.de
www.mara-nf.de

Was wir Ihnen bieten:

- Beratung von Klienten und Angehörigen
- häusliche Krankenpflege SGB V
- Grundpflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung SGB XI
- spezialisierte Palliativversorgung (SAPV)
- Hausnotruf (24 Std.)
- Betreuung und Entlastung nach § 45 b Abs. 1 SGB XI
- Verhinderungspflege § 39 SGB XI

In Zusammenarbeit mit

Neu bei uns:

- Sitzgymnastik
- Bingo und Skat-Nachmittage
- Gedächtnistraining



**MASSAGE
PRAXIS**
Jäger

Thomas Jäger

Tel.: 0176 66813945 · www.massagepraxis-jaeger.de
Kontakt auch über: Mara.NF, Tel.: 0 46 71 - 784 95 95

Wir bieten Ihnen diese Behandlungen als Hausbesuche an:

- Lymphdrainage
- Massage
- Bewegungstherapie - Übungsbehandlungen
- Gangschule
- Sitzgymnastik

Behandlungen sind über Rezepte, aller Krankenkassen oder auch privat abrechenbar.

Husum,
Bredstedt und
Umgebung.

Bredstedter Sozialverband ging wieder auf Tour

Am 25. September 2021 fand nach langer coronabedingter Pause der erste Tagesausflug des Sozialverbandes Deutschland, Ortsverband Bredstedt statt. Bei gutem Reisewetter fuhren wir vom Marktplatz in Bredstedt nach Dithmarschen zu den diesjährigen Kohltagen. Die erste Zwischenstation war Heide, wo der Bus die Gruppe direkt zum größten Marktplatz Europas brachte, zu einem Besuch des Wochenmarktes und einem Rundgang durch die Innenstadt. Erstaunlich war die Vielzahl der kleinen und großen Geschäfte in der Einkaufsstraße, die es so in anderen vergleichbaren Städten kaum noch gibt.

Weiter ging es nach Meldorf mit einem kurzen Abstecher zum Informationspavillon auf der Dusenddüwelswarf, wo der Busfahrer -ein gebürtiger Meldorfer- über die Schlacht bei Hemmingstedt im Frühjahr des Jahres 1500 berichtete. Die wehrhaften Dithmarscher hatten damals den dänischen König mit seiner übermächtigen Landknechtstruppe besiegt.

In Meldorf angekommen, ging es ins Hotel „Zur Linde“ zu einem den Kohltagen entsprechenden leckeren und sehr reichhaltigen Kohlbuffet. An der langen gemeinsamen Tafel konnte man auch neben dem Essen endlich mal wieder einen lange vermissten schönen Schnack haben. Anschließend fuhren wir nach Wesselburen in das dortige KOHLosseum, ein Museum, in dem über Kohlanbau und Verarbeitung und Sau-



erkräuterproduktion informiert wurde. Weiter ging es in Richtung Eidersperrwerk, wo auf dem Weg noch eine Einkehr ins Koog Café stattfand. Nach Kaffee- und Kuchengenuss und gutem Klönschnack begab sich die Gruppe dann wohlgenährt und zufrieden auf den Heimweg nach Bredstedt. Nach den Einschränkungen durch die Coronapandemie endlich mal wieder eine schöne, abwechslungsreiche Tagesfahrt mit dem Sozialverband Bredstedt, für die alle dankbar waren. (K)

Neues aus dem Naturzentrum Mittleres Nordfriesland



von links Bürgermeister Christian Schmidt,
1. Vorsitzende Maike Petersen, Thies Thiessen,
Ehrenvorsitzender

Im Naturzentrum ist der Führungswechsel vollzogen. Am 22. September wurde Maike Petersen zur 1. Vorsitzenden des Vereins einstimmig gewählt. Sie tritt in die Fußstapfen von Thies Thiessen, die zugegebenermaßen groß sind. Thies Thiessen hat die Geschicke des Naturzentrums nach dessen Schließung

2003 in die Hand genommen und das Haus gemeinsam mit einem engagierten Team zu einer wichtigen Adresse in Sachen Naturschutz (NATURA 2000) und einem Begegnungs-zentrum für die Region umgestaltet. Thies Thiessen verlässt das Naturzentrum als dessen erster Ehrenvorsitzender.

Das Haus hat von seinem Weitblick, seiner Gestaltungskraft und auch seinem Humor im höchsten Maße profitiert. Ihm gebührt unser aller Dank. Wir wünschen Thies und Frauke Thiessen alles erdenklich Gute für die Zukunft. Mit Maike Petersen wird sich eine neue Generation für die weitreichenden Belange des Naturzentrums einsetzen. Wir werden sie nach Kräften bei ihrer Arbeit unterstützen und den guten Gemeinschaftsgeist des Mitarbeiterstabes weiterhin als große Motivationskraft für zukünftige Aufgaben einsetzen. Viel Glück und viel Freude, liebe Maike.

(Annemarie Matthießen)

Beratung | Verkostung | Verkauf

Weinhandel Preuß

Denken Sie jetzt schon an Ihren „Festagswein“!

• Wein
• Sekt
• Edle Spirituosen
• Präsente

Für Privat, Gastronomie, Firmen

Markt 25 | 25821 Bredstedt
fon 0 46 71 - 93 07 66

www.weinhandel-preuss.de
info@weinhandel-preuss.de

**Lackiererei
Sven Jacobsen**

Osterstr. 13 (Zufahrt über Friedrichsallee)
25821 Bredstedt · Tel: 04671/930525

Petersen & Bösch

Steuerberater
Gartenstraße 11b
25821 Bredstedt
Telefon: 04671 / 1538
Telefax: 04671 / 6138
info@petersen-boesch.de
www.petersen-boesch.de

Sie finden uns im Herzen von Nordfriesland!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Schleswig Bredstedt

Wir bilden aus!

Geschichtsverein gibt Motivkalender für 2022 heraus

Bredstedt. Historische Motive aus den 1950ern bis ins Jahr 2000 zieren den neuen Jahreskalender des Vereins für Bredstedter Geschichte und Stadtbildpflege. Das Titelblatt zeigt etwa den Wochenmarkt am Ende der 50er Jahre. Die Straße in Richtung Reußenköge führte seinerzeit noch quer über den Marktplatz. Auch eine Automobilausstellung, frühe Luftbilder, Winteransichten sowie zahlreiche Gruppenaufnahmen von Kindergarten, Einschulung, Sportverein, Spielmanszug oder auch DRK-Wasserwacht sind zu sehen.

Fast wie ein „Wimmelbild“ wirkt die Aufnahme für den Monat Juli. Dort treffen sich im Kreuzungsbereich der Gerichtsstraße zwei Umzugs-



Wie ein „Wimmelbild“ wirkt das Motiv des Kinderfests aus dem Jahr 1953.
Foto: Archiv Geschichtsverein



Heinz-Martin Magnussen freut sich über das bereits große Interesse am historischen Kalender seines Vereins. Foto: Felix Middendorf

„Schlangen“ des Kinderfests, um dann wieder auseinander zu gehen. Hunderte Kinder und Schaulustige füllen das Foto, sodass von der Straße nichts zu sehen ist. „Man wollte damals mit dem Umzug die ganze Stadt begehen. Weil diese aber so groß war, wurde in zwei Umzüge geteilt“, erläutert Heinz-Martin Magnussen, der gemeinsam mit Horst-Dieter Chirvi die Motivauswahl für den Kalender verantwortet hat. Die beiden konnten dabei auf das reichhaltige Vereinsarchiv zurückgreifen. Die Bilder stammen von Bernd Braumüller, Frank-Uwe Brüns, Helmut Hansen, Carl-August Lundelius sowie Ulrike Lutz-Hötten. Dazu suchten Magnussen und Chirvi Motive von älteren Ansichtskarten aus. Der Kalender für 2022 kann an verschiedenen Orten zum Preis von zehn Euro erworben werden: im Büro des Geschichtsvereins im Bürgerhaus (dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr) in der Stadtbücherei, im Tondern-Treff, in der Buchhandlung Günther sowie der Bücherstube Breklum.

(Middendorf/AMNF)

Weitere Infos unter www.geschichtsverein-bredstedt.de

Seniorenbeirat

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir als Seniorenbeirat der Stadt Bredstedt möchten gern regelmäßig in „Dit un Dat“ über Themen berichten, die Sie und Euch interessieren. Dabei sollen selbstverständlich die Belange von Seniorinnen und Senioren der Region im Fokus stehen. Sehr gerne würden wir hierzu Ihre/Eure Meinung, Themenvorschläge und Interessen hören. Wir freuen uns deshalb über eine Kontaktaufnahme per E-Mail an: utageltheit@gmx.de



Moin Nachbarn!

Wir beraten Sie branchenunabhängig als Unternehmen, Privatperson und im Bereich der regenerativen Energie!

Steuerberatungskanzlei Bredstedt

Kanzleileiter

Ulf Petersen-Therolf
Steuerberater, Dipl.-Ing. agr.

Liliencronstraße 2 • 25821 Bredstedt
Tel. 0 46 71/9274-00



bredstedt.shbb.de

Jörgs Hair-Shop

Fon: 0 46 71 - 3207

Damen Herren Kinder

Markt 34
25821 Bredstedt



Montag Ruhetag, Di. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr



Fleischerfachgeschäfte
Partyservice · Imbiss-Wagen

www.kinsky-fleischwaren.de · info@kinsky-fleischwaren.de

Bredstedt Zentrale:
Rosenburger Weg
0 46 71 - 9 13 80

Bredstedt:
Markttreiben
0 46 71 - 93 03 00

Breklum:
EDEKA-Markt
0 46 71 - 93 15 72

Langenhorn:
EDEKA-Markt
0 46 72 - 77 73 20

Leck:
Schafmarkt
0 46 62 - 8 78 80

Husum:
Dreimühlen
0 48 41 - 9 66 90

BREKLUM

Sonntagsfilm in Breklum

Breklum. Die nächste Veranstaltung „Sonntagsfilm“ vom Christian Jensen Kolleg, der evangelischen Kirchengemeinde und dem Ortskultur-ring Almdorf, Breklum, Sönnebüll, Struckum und Vollstedt findet am 14. November 2021 um 15 Uhr in der Aula des Christian Jensen Kollegs in Breklum, Kirchenstr. 13 (im Martineum, über der Rezeption) statt. Ab 14.30 Uhr erfolgt der Einlass, dabei wird Kaffee/Tee und Kuchen angeboten.

Amir, Sohn eines angesehenen Afghanen, und Hassan, Sohn seines Hausdieners, sind Freunde. Doch das Band zerbricht, nachdem Amir Hassan nicht zu Hilfe kommt, als dieser von anderen Jugendlichen grausam erniedrigt wird. Danach ist nichts mehr wie es war. Das Ereignis zieht weit reichende Konsequenzen nach sich - zudem verändert sich auch die politische Situation Afghanistans.

Kirchengemeinde Breklum: Kaminabende

Die Tage werden kürzer, die gemütliche Zeit des Jahres rückt näher. Und damit endet auch die Sommerpause der Kaminabende. Die Kirchengemeinde Breklum, die Evangelische Akademie der Nordkirche und das Christian Jensen Kolleg laden in den Wintermonaten zu dieser gemeinsamen Gesprächsreihe in das Kaminzimmer des Martineums im Christian Jensen Kolleg (Kirchenstraße 13) ein. Hier diskutieren wir miteinander über aktuell anliegende Themen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung nicht notwendig. Es gilt die 3G-Regel.

Wir freuen uns auf Sie!

Nora Steen, Christian Jensen Kolleg

Simon Frömming, Kirchengemeinde Breklum

Joachim Kretschmar, Evangelische Akademie der Nordkirche

Die Teilnahme an dem Filmnachmittag ist kostenfrei. Spenden werden gerne entgegengenommen. Auf Wunsch kann auch ein Fahrdienst organisiert werden. Anmeldungen für den Fahrdienst nimmt Ute Schweiger (04671 / 50 22) bis spätestens Samstag, den 13. November entgegen. Auf Grund der Corona-Beschränkungen sind folgende Regeln zu beachten: Alle Teilnehmer müssen einen negativen Coronatest aus einem Testzentrum schriftlich mitbringen, dieser darf nicht älter als 24 Stunden sein. Diese Regelung entfällt bei einem vollständigen Impfschutz, das heißt die 2. Impfung ist über 14 Tage her. Bitte den schriftlichen Impfnachweis mitbringen.

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist bis zum 12. November (Telefon 04671 – 911 20 Christian Jensen Kolleg) erforderlich, damit die Abstandsregelungen eingehalten werden können.

4. November 2021 um 19.00 Uhr

Thema: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Acht Schriftkünstler*innen der Gruppe lettera haben Kalligrafien zu Texten von Roman Ausländer, Hannah Arendt, Nelly Sachs, Hilde Domin und Walter Benjamin geschaffen. Wir werden mit den Künstlerinnen und Künstlern über ihre Werke ins Gespräch kommen.

1. Dezember 2021 um 19.00 Uhr

Thema: Afghanistan. Wie geht es jetzt weiter? Der deutsche Einsatz und die Rolle der Militärseelsorge bei Auslandseinsätzen. Referent: Pastor Gerson Seiß, Ev. Militärpfarramt Heide

Krippenspiel für Grundschulkinder an Heiligabend

Liebe Kinder!

Gern möchte ich in diesem Jahr mit euch ein Krippenspiel für den Heiligabend – Gottesdienst um 15.30 Uhr in der Breklumer Kirche einüben. Vielleicht hast du Lust in die Rolle von Maria oder Josef zu schlüpfen, einen Engel zu spielen oder wie die Hirten und Könige durch das Land zu ziehen... Dann wird dir das Krippenspiel sicher viel Spaß machen! Mitmachen kann jeder im Grundschulalter (also ca. 6 – 10 Jahre). Ge-

probt wird an den Samstagen in der Adventszeit von 10.30 – 12.00 Uhr, also am 27.11. / 4.12. / 11.12. / 18.12. Die Aufführung wird am 24.12. um 15.30 Uhr in der Breklumer Kirche sein. Bitte sag mir bis zum 21.11. Bescheid, ob du mitmachen möchtest. Wenn du Fragen hast, dann kannst du dich gern an mich wenden. Ich freu mich auf dich!

Pastor Simon Frömming, Tel. 04671-3496 / Email: pastor@kirche-breklum.de

Dachstühle aller Art ▲ Dachsanierung ▲ Fassaden ▲ Trockenbau ▲ Abgehängte Decken



Zimmerei Gustav Schmidt
Knut Pöhlmann GmbH & Co. KG

Ihr zuverlässiger Zimmereibetrieb seit 1980!

Gresstraße 5 · 25821 Bredstedt · Tel. 04671 3446 · Fax 04671 2116
kp@zimmerei-gs.de · www.zimmerei-gs.de



Vereinsmeisterschaften der Geest-Bouler - Doppelsieg für Johannes Petersen

Breklum. Wer bei den Breklumer Geest-Bouler Vereinsmeister werden will, muss sich von März bis September von den Vorrundenspielen über die Achtel-, Viertel- und Halbfinalspiele bis ins Finale kämpfen. Die Vereinsmeisterschaften des SV Germania Breklum im Boulespiel werden jedes Jahr in zwei Disziplinen ausgetragen, im Einzel (Tête-à-Tête) und im Doppel (Doublette).

In diesem Jahr gab es einen Spieler, der in beiden Disziplinen erfolgreich war und somit auch in beiden Vereinsmeister 2021 wurde. Johannes Petersen aus Viöl gelang am letzten Septemberwochenende bei strahlendem Herbstwetter der doppelte Erfolg.

Im Einzel gewann er im Endspiel gegen Jochen Hess (Breklum) mit 13:6 und im Doppel siegte er in einem spannenden und von beiden Teams sehr umkämpften Finale mit seinem Spielpartner Manfred Habenicht (Breklum) gegen Horst Hansen und Bernd-Rito Sönksen (beide Breklum) knapp mit 13:12. Den 3. Platz im Tête-à-Tête errang Otto Hansen, der mit seinem Partner Manfred Thomsen (beide Bredstedt) auch in der Doublette den 3. Platz bei den Vereinsmeisterschaften 2021 der Geest-Bouler belegte.



Alle Finalteilnehmer erhielten Urkunden, Medaillen und die Vereinsmeister 2021 die großen Wanderpokale der Geest-Bouler. Weitere Informationen gibt es unter www.geest-bouler.de.

Volkstrauertag



Im letzten Jahr waren keine öffentlichen Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag erlaubt. Darum haben die Gemeinden Breklum, Struckum und Almdorf zusammen mit der Kirchengemeinde Breklum

einen gemeinsam gestalteten Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Breklumer Kirche gefeiert. Die Kränze von Gemeinde, Feuerwehr und Sozialverband waren im Altarraum aufgebaut, Pastor Simon Frömring predigte und aus dem Kreis der Bürgermeister hielt Claus Lass eine Ansprache zu diesem wichtigen Gedenktag. Nach dem Gottesdienst wurden die Kränze im stillen Gedenken an den jeweiligen Ehrenmännern niedergelegt.

Im Rückblick wurde diese gemeinsame Veranstaltung in der Kirche von allen Beteiligten als sehr würdevoll und stimmig beschrieben. Schnell verständigte man sich darauf, auch im Jahr 2021 den Volkstrauertag mit einem gemeinsamen Gottesdienst zu begehen.



Darum laden die Kirchengemeinde Breklum und die kommunalen Gemeinden Breklum, Struckum und Almdorf herzlich zum Gottesdienst am Volkstrauertag, dem 14. November um 10.00 Uhr in die Breklumer Kirche ein. Dies ist ein öffentlicher Gottesdienst für die ganze Gemeinde.

(Text und Bilder: Kirchengemeinde Breklum)



Jörg Nissen
Maurer- u. Betonbaumeister
Eikammweg 7
25821 Breklum

Tel.: 04671 60 00 55
Fax: 04671 60 13 90
info@nissenbau-breklum.de
www.nissenbau-breklum.de

Dreisdorfer Straße 4 b · 25821 Breklum

Wir schaffen Wohn(t)räume ...

- Polsterei/Stoffe
- Bodenbeläge
- Insektenschutz
- Design-Beläge
- Dekorationen
- Parkett/Laminat
- Sonnenschutz
- Tapeten



böge und erichsen
Raumausstattung
GmbH & Co. KG

Fon: 04671 9439403
Fax: 04671 927358
www.be-wohnräume.de
info@be-wohnräume.de

www.be-wohnräume.de



Vorsorgen · Abschied nehmen · Erinnern

Wir sind für Sie da!

Wir beraten Sie nicht nur zu Themen wie Bestattung und Vorsorge, sondern unterstützen Sie auch in der Zeit der Trauer und der Organisation von Formalitäten und Trauerfeierlichkeiten. Bei uns finden Sie nebst klassischer Arten der Bestattung auch Möglichkeiten individueller Gestaltung – ganz gleich, ob auf See, im Wald oder zur Verdiamantisierung.

Erinnern inmitten der Natur

Mit dem **Garten der Erinnerung** haben wir einen einzigartigen Ort inmitten der Natur geschaffen, der zum Verweilen, Durchatmen und Innehalten einlädt. Einen Ort, an dem persönliche Erinnerungsplaketten angebracht werden können, um seinen lieben Verstorbenen zu gedenken.

Einen Ort, den es nirgends anders gibt.



SCHUPPEN 73
Unser Raum für Leben und Abschied



BJI-Floristik

Von Blumenschmuck bis Kaffeetafel

Bei weitem Blick ins Grüne können Sie in unserem **Café Phie** Kaffee und Kuchen oder einen Imbiss nach persönlichem Wunsch genießen, Feiern und Veranstaltungen mit bis zu 150 Personen im **Schuppen 73** stattfinden lassen, oder bei der **BJI Floristik** Blumenschmuck nach eigenen Vorstellungen kreieren lassen – ganz gleich ob Tischschmuck, (Braut-) Sträuße, Arrangements oder Bepflanzungen.

Wir gehen auf Ihre Wünsche ein!



... dem Leben einen
würdigen Abschluss geben.



BESTATTUNGEN
JAN INGWERSEN

Herrweg 73 · 25856 Hattstedtermarsch

Telefon: (0 48 46) 60 19 44
www.bestattungen-ingwersen.de



Osterfelder Wichtelbaum



Psssst... Auf Osterfeld, da sind die Wichtel eingezogen.

Ein bisschen versteckt bei der Bushaltestelle Ecke Wacholder Weg/Lehn/Osterfelder Weg sind putzige Behausungen zu sehen. Dort wohnen wohl 5 Wichtel.

Vielleicht ist das ein schöner Platz für einen Ausflug. In die Bushaltestelle kann man bei schlechtem Wetter flüchten.

Fantasievolle Eltern denken sich vielleicht eine Geschichte zu Jeppe, Poppel, Sötje, Thay und Oggy aus. Einfach hinfahren geht natürlich,

aber ein bisschen beschwerlich könnte der Weg zum Wichtelbaum auch sein.



Vielleicht stellt man das Auto irgendwo (nicht im Weg) ab und macht sich mit Bollerwagen und Picknick auf den Weg.

Beim Wichtelbaum gibt es auch Zaubersteine.

Ob und was diese Steine zaubern können, bleibt der Fantasie der Eltern oder der Kinder überlassen. Hier bei der Bushaltestelle gilt (wie überall)

- Müll bitte wieder mitnehmen
 - mutwillig kaputt machen ist doof
- Kommt doch einfach mal gucken.

Jahreshauptversammlung des DRK

Endlich konnte wieder eine Jahreshauptversammlung stattfinden. Nach einem Imbiss konnte die Tagesordnung der gut besuchten Veranstaltung beginnen.

Coronabedingt konnte der Jahresbericht kurz gehalten werden. Die so wichtigen Blutspendetermine konnten in der Turnhalle stattfinden. Im März spendeten 90 Personen und im September 72 Personen Blut. Die Vorsitzende Gerda Paulsen dankte allen Helfern herzlich. Ohne das Engagement der vielen fleißigen Hände würde diese Veranstaltung nicht stattfinden können.

Für jeden Spender wurde als Dankeschön eine Tasche mit kleinen Überraschungen überreicht.

Alle Helfer:innen hoffen, dass im nächsten Jahr wieder die alten Räumlichkeiten genutzt und der anschließende Imbiss angeboten werden können.

Gerda Paulsen stand als erste Vorsitzende nicht wieder zur Wahl.

Leider fand sich kein:e Nachfolger:in. Gerda Paulsen erklärte sich bereit, bis zur nächsten Jahreshauptversammlung 2022 weiterhin als erste Vor-

sitzende zu fungieren. Sie betonte, dass sie danach nicht mehr als erste Vorsitzende zur Verfügung steht.

Um es einem Nachfolger:in leichter zu machen wird sie weiterhin mit Rat zur Seite stehen. Die Aufgaben als Vorsitzende haben ihr sehr viel Spaß gemacht. Vor allem die harmonische Zusammenarbeit mit dem Vorstand hob sie hervor. Als Vorsitzende sitzt man nicht allein vor den Aufgaben.

Unter dem Punkt Verschiedenes meldete sich der Bürgermeister Tim Friedrichsen zu Wort.

Er hatte alles für eine Abschiedsrede vorbereitet. Mit Bedauern stellte er fest das sich kein:e Nachfolger:in gefunden hat. Er bedankte sich bei Gerda Paulsen für über 10 ½ Jahre Vorstandsarbeit.

Sie war immer ein Aktivposten in der Gemeinde und sehr engagiert. Für die Zukunft wünschte er ihr alles Gute und vor allem das sich jemand findet, der ihre Nachfolge antritt. Als Dank überreichte er ihr einen Blumenstrauß.

(Antje Hansen)

Einladung zum Verweilen

Wer von Drelsdorf nach Norstedt mit dem Rad fährt oder umgekehrt findet an der Ostenu eine Möglichkeit zur Rast. Als der Radweg fertig war, wurde die Bank aufgestellt. Mittlerweile ist sie in die Jahre gekommen und sah nicht mehr gut aus. Die Tischlerei Dirk Bauschke hat die

Bank an der Ostenu repariert und gemalt. Es ist ein fröhlicher Hingucker geworden und lädt zum Genießen der Landschaft ein. Vielen Dank.



Kinderringreiten und Kinderradringstechen

Bei gutem Wetter und vielen Zuschauern konnte in diesem Jahr dieser Wettbewerb starten. Durch das Angebot Radringstechen konnten die Teilnehmerzahlen gesteigert werden. Bei den Ringreitern:innen starteten 10 Kinder und bei den Radfahrern:innen 24 Kinder.



Beim Ringreiten gab es zwei Königinnen. In der Wertung Galopp wurde Emma Ringgardt und in der Wertung Schritt/Trab Mia Simon Königin. Die ersten drei Preise wurden zusammen ermittelt. Der erste Preis ging an Elin Jensen, der zweite Preis an Fennja Hansen und der dritte Preis an Jonna Holthusen. Bei den Radfahrern hatten die Jungen die Nase vorn. König wurde Lennis Becker, der erste Preis ging an Dag Reinhold, der zweite Preis an Leve Look und der dritte an Jonas Sander.

Alle Kinder hatten an diesem Tag ihren Spaß und gingen nicht ohne einen kleinen Preis nach Hause.

(Antje Hansen)

Jahreshauptversammlung des Ringreitervereins

Der erste Vorsitzende Peter Martin Paulsen war froh, dass wieder eine Jahreshauptversammlung stattfinden konnte.

In seinem Jahresrückblick gab er bekannt, dass das Ringreiten 2020 und 2021 ausfallen musste. Aus diesem Grund wurden in diesem Jahr keine Mitgliedsbeiträge erhoben.

Das Amtringreiten konnte stattfinden. Froh war der Vorstand auch, dass das Kinderringreiten möglich war. Nach der Entlastung des Vorstandes standen die Wahlen an.

Für die Reiter:innen und den 2. Vorsitz musste neu gewählt werden. Hierfür stellte sich Jane Hansen Look wiederum zur Verfügung. Sie wurde einstimmig wiedergewählt. Für die Schützen:innen und den 1. Vorsitz stellte sich Peter Martin Paulsen nicht wieder zur Wahl.

Leider konnte auch hier kein:e Nachfolger:in gefunden werden. Die Wahl des/der 1. Vorsitzenden wurde auf die nächste Jahreshauptversammlung verschoben. Der geschäftsführende Vorstand wird weiterhin die Geschicke des Vereins leiten.

Peter Martin Paulsen war 17 Jahre im Vorstand des Vereins tätig, davon 12 Jahre als 1. Vorsitzender. Ihm hat das immer sehr viel Spaß gemacht. Das Ringreiten ist eine der größten Veranstaltungen im Dorf und hat Jung und Alt zusammengebracht. Er ist froh, dass diese Tradition bis heute aufrecht erhalten werden konnte.

In den 12 Jahren als 1. Vorsitzender hat sich der Vorstand immer wieder verändert. Konstant waren allerdings das Engagement und die Unterstützung durch alle Vorstandsmitglieder. Sie haben es möglich ge-

macht, dass das Ringreiten immer stattfinden konnte. Aber auch die Zusammenarbeit mit den Institutionen wie Gemeinde, Feuerwehr etc. hat immer gut geklappt.

Das Kinderringreiten sei eine Veranstaltung, die ihm sehr viel Freude bereitet habe. Durch Weiterentwicklung könne die Veranstaltung bis heute stattfinden. Es sei schon toll mit anzusehen, wie ehrgeizig und mit welcher Freude die Kinder an der Veranstaltung teilgenommen haben.

Die Höhepunkte in seiner Amtszeit waren das Amtringreiten 2013 und das Seniorenamtringreiten 2015 in Drelsdorf.

Nach dieser Rede erklärte Peter Martin, das alles für das Ringreiterfest am 21.05.2022 alles organisiert ist.

Mit Bedauern stellte der Bürgermeister Tim Friedrichsen fest, dass es die zweite Versammlung sei, in der sich kein:e Nachfolger:in für den 1. Vorsitz findet. Er betonte, dass es wichtig sei eine:n erste:n Vorsitzende:n zu haben, damit es eine:n Ansprechpartner:in gibt. Meistens erklärten sich die gleichen Leute bereit, aber sie könnten nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen. Wichtig sei, dass sich auch andere Leute als Vorsitzende:r engagieren. Denn die Vereine seien das Rückgrat und der Aktivposten in der Gemeinde.

Er dankte Peter Martin für die Jahre als Vorstandsvorsitzenden und hob die Führungsqualität, das Organisationstalent sowie seine Motivation hervor und überreichte ein Geschenk der Gemeinde.

(Antje Hansen)

Herbstmeisterschaft der Boule Sparte



Zu ihrem diesjährigen Herbstturnier der Boulesparte des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt konnte der Spartenleiter Hans-Peter Tamm 10 Spielerinnen und Spieler begrüßen, dazu 2 Gäste aus der Bohmstedter Boule-Gruppe. Insgesamt wurden 3 Runden im Doublette-Modus (2 Teams mit jeweils 2 Spielern, jeder hat 3 Kugeln) gespielt. Zwischendurch gab es genügend Zeit für Kaffee und Kuchen und einen guten Schnack. Das Wetter spielte auch mit, sodass es ein gelungener Nach-

mittag wurde. Am Ende nach 3 Stunden stand mit Rita Petersen aus Bohmstedt eine verdiente Siegerin fest. Die ihren Titel bei den Frühjahrsmeisterschaften 2022 gerne verteidigen will.

(Hans Feddersen)

Lebendiger Adventskalender

Liebe Drelsdorfer! Alle Jahre wieder kommt... der lebendige Adventskalender. Zusammen mit Ahrenshöft und Bohmstedt möchten wir wieder mit einer schönen Adventszeit auf Weihnachten einstimmen und bitten um Eure Mithilfe. Wer Lust und Zeit hat, als Gastgeber / Gastgeberin eine halbe Stunde zu gestalten, darf sich gerne bei Birte Carstensen, Tel. 04671-2665 (nach 13.00 Uhr) oder Jutta Hagge Tel. 04671-3429 anmelden. Den aktuellen Stand des lebendigen Adventskalenders könnt ihr wie immer auf unserer Homepage www.drelsdorf.de einsehen.

Ende November werden wieder Handzettel mit den Terminen verteilt und Plakate an den üblichen Stellen ausgehängt.

(Birte Carstensen und Jutta Hagge)

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
- die am 22. Dezember 2021 erscheint - ist der 8. Dezember 2021.**

Jahreshauptversammlung des Vereins zur Pflege des Dorfes

Sehr zur Freude des 1. Vorsitzenden Hartmut Jessen war die Versammlung gut besucht. Im Jahresrückblick zeigte sich, dass der Verein einiges an Aktivitäten umsetzen konnte. In 2020 wurden an acht Drelsdorfer Einschulkinder Bäume verteilt. In diesem Jahr waren es wieder acht Kinder, die sich über einen Baum freuen konnten.

Im Herbst wurden Blumenzwiebeln gesetzt. Außerdem wurden zwei Bänke repariert und am Osterfelder Weg sowie an der Kirche aufgestellt.

In der Weihnachtszeit wurden drei Tannenbäume aufgestellt und weihnachtlich beleuchtet. Die Tannenbäume wurden von Antje Feddersen gestiftet.

Die Bank am Dreieck wurde gemalt und die Grotte sauber gehalten.

Die Wahlen konnten zügig abgehalten werden. Alle Amtsinhaber:innen erklärten sich zur Wiederwahl oder Neuwahl bereit. Als 2. Vorsitzender wurde Michael Holthusen bestätigt. Anka Jessen wurde als Schriftführerin wiedergewählt. Beisitzer wurden Hauke Carstensen und Sönke Jessen.

Der Bürgermeister Tim Friedrichsen bedankte sich beim Verein für die Aktionen, denn die Gemeinde profitiere davon. Er äußerte die Hoffnung, dass nächstes Jahr alles wieder beim Alten sein werde und zum Beispiel das „Schietsammeln“ wie gewohnt stattfinden könne. Bei dieser Aktion seien die Teilnehmerzahlen steigend. (Antje Hansen)

Workshop mit dem DAS Orchester



Musikzüge Drelsdorf-Ahrenshöft und Stapel arbeiten mit 6 Registergruppen in der Grundschule Drelsdorf an einem Weihnachtskonzert. Mit dem Projekt „Wir suchen dich und starten neu durch“, das durch den BMCO (Blasmusikverband für Chor & Orchester) gefördert wird, wurde nunmehr nach der Werbephase und den ersten Aus- und Weiterbildungsstunden ein weiterer Schwerpunkt des Projektes durchgeführt. Nach 2 Monaten Vorbereitungszeit fand am 18. September der erste von 2 geplanten Workshops mit 45 Musikanten des DAS Orchesters statt. Obgleich über 90% aller Teilnehmer*innen bereits den Impfstatus erfüllt haben, nahmen alle Beteiligten mit Betreten der Grundschule an einem Anti Gen Schnelltest teil.

Damit konnten wir nicht nur mit einem ruhigen Gewissen, sondern auch unter Beachtung der AHAL-Regeln einen fast normalen Übungsmodus garantieren, teilte der Leiter des DAS Orchesters, Thies Thomsen als Gesamtverantwortlicher des Workshops mit.

Die Werbekampagne brachte bislang einen Zulauf von 12 interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Dabei sind 6 Personen, die bereits Erfahrungen mit einem Blas- oder Rhythmusinstrument haben und 6 Neustarter. Gleichzeitig erhöht sich allerdings die Zahl der Musiker*innen, die den Weg zur Musik nach der Wiederaufnahme unserer musikalischen Arbeit noch nicht wieder gefunden haben. Es bleibt zu hoffen, dass uns dieser Personenkreis nicht nur beim 2. Workshop wieder aktiv unterstützt, sondern insgesamt den Weg in das Orchesterleben zurückfindet.

Die Mitglieder des Orchesters wurden in 6 verschiedenen Registergruppen unter folgender professioneller Leitung eingeteilt: Flöte + Klarinette

mit Ivo Igaunis, Saxophone mit Jonny Möller, Hohes Blech mit Arno Panske, Tiefes Blech mit Stefan Golinski, Schlagwerk mit Sabine Schmitt und die Nachwuchsgruppe mit Thies Thomsen.

Nach einer intensiven Warm Up Phase in den verschiedenen Registern stand ein umfangreiches Repertoire für die Vorbereitung von 2 Weihnachtskonzerten auf dem Programm, die am 04.12. um 16.00 Uhr in der Kirche in Stapel und am 05.12. um 16.00 Uhr in der Kirche in Drelsdorf geplant sind.

Der Workshop war auch eine gute Gelegenheit, dass die Musikerinnen und Musiker der beiden Musikzüge nach fast zweijähriger musikalischer Abstinenz wieder einmal zusammen musizieren durften und in den Pausen in kleinen Gesprächsrunden die Erfahrungen und Gefühle austauschen konnten. Gleichzeitig wurden die ersten Kontakte mit den Neuzugängen geknüpft, die das erste Mal Bekanntschaft in so einem musikalischen Format machen konnten. In einer großen Kaffeepause, die von Anke Hansen und Anke Schütt sehr gut vorbereitet wurde, war auch registerübergreifend die Kennenlern- und Wiedersehensfreude gut zu erkennen. Zahlreiche Gespräche und Nachfragen gab es natürlich an die professionellen Registerführer, die auch so manche wertvollen praktische Tipps weitergeben konnten.

Um die Ergebnisse aus dem Registerüben im Orchester hörbar zu machen, wurden in der letzten halben Stunde dieses Workshops alle eingeübten Musiktitel gemeinsam geprobt. Die einhellige Meinung aus dem Orchester „Das hat sich wirklich gelohnt“, wurde ergänzt mit einem großen Dankeschön an die Registerführerin Sabine und den Registerführern Arno, Ivo, Jonny und Stefan. Selbstverständlich hatte auch der Nachwuchs mit den Neustartern ein kleines Repertoire eingeübt und zu Gehör gebracht. Wir freuen uns schon jetzt auf den 23. Oktober mit Teil 2 des Workshops.

Wer Interesse hat, in unserem Orchester aktiv mitzumachen oder sich lediglich ein paar Eindrücke über unser Orchester und dem Workshop machen möchte, darf sich gern auf unserer Home-page www.das-orchester.jimdo.com informieren. Wir freuen uns auf neue und bekannte Gesichter, die Lust und Freude am Musizieren in der Gemeinschaft haben.

Fußpflege bei Ihnen zu Hause



Nägel kürzen, Hornhaut glätten, Massage
ca. 30 Min., ab 26,- EUR
(besondere Behandlungen nach Zeitaufwand)

Termin: 04671 / 82 20 426 • 0171 / 71 47 517

Doris Altmeyer

Kosmetikerin | Fußpflegerin | Yoga-Therapeutin

GOLDEBEK

Ein Ehepaar aus Goldebek feiert „Eiserne Hochzeit“

Hans-Martin und Anne Christine Andresen feierten im September diesen Jahres 65 Ehejahre, nämlich die „Eiserne Hochzeit“.

Hans-Martin Andresen wurde 1935 in Goldebek geboren. Er hatte noch 3 Geschwister. Sein Vater ist 1941 im Krieg verstorben. 1951 wurde er konfirmiert und kam am 1. April bis 1956 bei Andreas Hansen in Goldebek in der Landwirtschaft in Stellung.

Anne Christine Andresen, geborene Petersen wurde 1938 in Westerschneegebüll geboren und ist 1939 mit ihren Eltern nach Riesbriekfeld gezogen. Hier hatte ihr Vater ein Haus gebaut, dazu gehörten 18 ha Land. Er fiel 1942 auf der Krim im Krieg und hinterließ zwei Mädchen und einen Sohn. Anne Christine wurde im Frühjahr 1953 konfirmiert und ging im Dezember des Jahres in Stellung beim Kaufmann in Achtrup, wo sie im April des folgenden Jahres eine Lehre im kaufmännischen Beruf begann. Diese musste sie im Sommer schon wieder beenden, da sie auf dem elterlichen Hof gebraucht wurde.

Silvester 1955 lernten sich dann Anne Christine und Hans-Martin auf einer Feier kennen. Im April 1956 ging Anne Christine in Stellung bei Katherine Schmidt in Goldebek. Am 1. August 1956 entschloss sie sich, auf dem landwirtschaftlichen Pachtbetrieb von Hans-Martin in Riesbriekfeld zu helfen. Nach Feierabend musste sie jeden Tag wieder zu ihren Eltern nach Hause. Hier waren 7 Kühe, 7 Jungvieh, 7 Kälber, 2 Pferde, Schweine und Hühner zu versorgen. Hier fehlte es an Strom und fließendem Wasser. Zum Glück gab es ein „Plumpsklo“ im Stall; und trotzdem war es eine schöne Zeit.

Am 22. September 1956 wurde in Nordhackstedt geheiratet. Das Glück wurde perfekt durch die Geburt der Söhne Peter am 26. April 1957, Bernd am 16. Mai 1959 und Klaus am 25. September 1960.

Als am 30. Oktober 1960 die Pacht in Riesbriekfeld auslief pachteten sie einen landwirtschaftlichen Betrieb in Eggebek-Westerfeld. Dieses Mal gab es aber Strom und fließendes Wasser; aber ein „Plumpsklo“ blieb. Als glückliche Zugabe wurde dann am 27. Dezember 1962 ihr Sohn Martin geboren. Sie hatten hier sehr gute Nachbarn und eine schöne Zeit. Alle vier Kinder sind in Eggebek eingeschult.

Nach auslaufender Pacht zogen sie dann nach Goldebek in das Elternhaus von Hans-Martin. Ab November 1970 bis zu seiner Rente 1995 arbeitete Hans-Martin in Flensburg im Tiefbau. Anne Christine half bei Familien im Haushalt, bei denen die Frau krank war. Bevor sie dann 1999 in Rente ging arbeitete sie noch bei der Bundeswehr in Stadum als Reinigungskraft und wechselte 1978 zum Bundeswehr-Depot nach Bargum, wo sie als Küchenhilfe arbeitete.



1980 wurde dann in Goldebek ein neues Haus gebaut, wo sie bis heute noch leben. Silberhochzeit wurde 1981 gefeiert. Leider verstarb ihr ältester Sohn Peter im Jahre 2005.

2006 wurde Goldene Hochzeit, 2016 Diamantene Hochzeit und jetzt 2016 wurde mit allen Freunden, Nachbarn und Familie die „Eiserne Hochzeit“ im Joldelunder Dörpskrog gebührend gefeiert. Bis zum heutigen Tage erfreuen sich Hans-Martin und Anne Christine über sieben Enkelkinder und zwei Urenkel.

Bis heute ist ihnen eine gute Nachbarschaft sehr wichtig und der seit über fünfzig Jahren bestehende Kartenklub bereitet ihnen noch immer viel Freude. Hans-Martin war außerdem aktiver Ringreiter in Goldebek und war aktiv beim Seniorenringreiterverein Bredstedt-Land. 20 Jahre lang ist er mit viel Ehrgeiz mit Pferd und Wagen durch die Goldebeker Umgebung gefahren. Viele Goldebeker/Innen konnten eine Ausfahrt genießen.

Wir wünschen Hans-Martin und Anne Christine weiterhin eine schöne Zeit im Kreise der Familie, Nachbarn und Freunden beim Kartenspielen und Geselligkeiten.

(Die Familie Andresen)

Reisedienst &
KFZ-Werkstatt

NISSEN & SOHN

Immer mobil – sicher ans Ziel!

Reisedienst: individuelle Gruppenreisen für Tages- und Halbtagestouren
KFZ-Werkstatt: Service und Reparaturen aller Marken

www.bus-nissen.de
www.kfz-nissen.de

Nissen & Sohn GmbH
Westerfeld 2a · 25864 Löwenstedt
Reisedienst: 0 48 43 · 20 50 133
Werkstatt: 0 48 43 · 22 12

Wir sind mehr als nur ein Dienstleister.
Abschied gestalten mit Liebe zum Detail.



*Bestattungen
Hansen*

Bredstedt · 04671-9337616
Sillerrup · Wanderup · Schafflund
www.bestattungen-hansen-sillerrup.de

Chronik-Arbeitsgruppe Goldebek

Die erste Dorfchronik Goldebek ist 1992 vor fast 30 Jahren erschienen. Auf der Seite 25 in der „alten“ Chronik ist zu lesen, dass der erste urkundliche Nachweis über das Bestehen Goldebeks auf das Jahr 1321 datiert ist. In diesem Jahr also vor 700 Jahren!

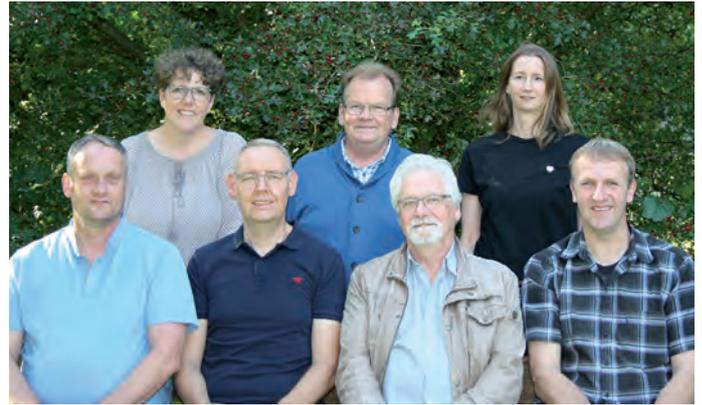
In den letzten 30 Jahren wurden mehrere Neubaugebiete erschlossen, die Straßenbeleuchtung verbessert, das Dörpshuus mit viel Engagement der Dorfsbewohner errichtet, der Dorfseingang verschönert und das Ehrenmal neugestaltet.

Über 30 Neubauten sind in den letzten 3 Jahrzehnten im Dorf neu entstanden und waren in der 1992 er Chronik noch nicht erfasst.

Mit den Nachbargemeinden Joldelund, Goldelund und Kolkerheide als gemeinsame Initiatoren ist ein Bürgerwindpark entstanden, unser gemeinsamer Kindergarten in Joldelund wurde mehrfach erweitert und der Glasfaserausbau ist so gut wie abgeschlossen.

Alles Gründe, die Dorfchronik Goldebek aus dem Jahre 1992 fortzuschreiben und mit neuen interessanten Informationen zu erweitern.

So bildete sich am 13.03.2019 die Chronik-Arbeitsgruppe Goldebek mit dem Ziel, eine neue, auf die bereits bestehende aufbauende, Dorfchronik zu erstellen. Die Arbeitsgruppe setzt sich aus den Mitgliedern Doris und Matthias Hansen, Wiebke und Volker Hansen, Holger Kaltenbach, Karl-Hermann Schmidt und Holger Hansen zusammen. Sie ging mit viel Eifer ans Werk und konnte sich der Unterstützung der Dorfbewohner und der verschiedenen Vereine und Verbände gewiss sein. Leider mussten auch wir mehrere mehrmonatige Corona-Pausen einlegen. Wir



haben aber jetzt, außer bei ganz wenigen Ausnahmen, alle Fotos und Angaben zu den Häusern zusammen. Auch die Berichte zu den Vereinen und Verbänden sind fast vollständig und bei den weiteren Rubriken laufen jetzt die Fäden zusammen. Die Angaben zu den Häusern wurden nochmals mit den Hauseigentümern abgestimmt. Deshalb sind wir zuversichtlich, dass in diesem Jahr zu Weihnachten ein interessanter und farbenfroher 2. Band der Dorfchronik Goldebek zu Verfügung steht. Den Start des Verkaufs geben wir rechtzeitig bekannt, u.a. auch auf der Homepage unserer Gemeinde: www.goldebek.de
Übrigens: auch der 1. Band kann als Restkontingent noch bei der Gemeinde für 35 € erworben werden.

Apfelfest auf der Obstwiese

Der Kulturausschuss Goldebek hatte für den 3. Oktober um 14 Uhr zum Apfelfest auf der Obstwiese geladen. Leider hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht und hat sich von seiner schlechten Seite gezeigt. Bei Regen und Wind konnten wir leider nicht im Freien Kaffee und Kuchen genießen. Kurzer Hand haben wir in das Dörpshuus geladen.

Dieser Einladung folgten viele aus Goldebek und Umgebung. Bei einem reichhaltigen Kuchen-Buffer, das sich fast ausschließlich um den Apfel

drehte, und lecker Kaffee haben wir einen sehr gemütlichen Nachmittag verbracht.

Auch für die Kinder wurde eigens ein „Spielzimmer“ eingerichtet, das in vollen Zügen angenommen wurde.

Und für die Erwachsenen hat Julia eine kleine Quiz-Runde angeboten, die natürlich rund um den Apfel handelte.

Bei zwei kleinen Schätz-Spielen konnte sogar etwas gewonnen werden. Alles in allem habt uns das schlechte Wetter nicht die Laune verdorben....

(Der Kulturausschuss Goldebek)



Natürlich. HEIWE.
Ihr Partner für die Energie- und Haustechnik

Bei HEIWE sorgen wir mit über 30 Profis dafür, dass es perfekt wird – von der fachgerechten Planung über die ausführliche Beratung bis zur termingerechten Umsetzung. Heizungs- und Sanitärtechnik, Badgestaltung und Elektrotechnik – seit über 20 Jahren!




www.heiwe.de

Elektro | Löwenstedt | Tel 04843 973919-0
Heizung Sanitär | Haselund | Tel 04843 20 40 08-0



Haus & Dach
Slawomir Masiewicz

Nachträgliche Wärmedämmung

www.dach-nf.de
kontakt@dach-nf.de
Tel.04671 805 4110



Die Landjugend Högel bei der 72 Stunden Aktion



Am zweiten September Wochenende hieß es für die Ortsgruppen in Schleswig-Holstein mal wieder „Gemeinsam Durchstarten“. Unter diesem Motto fand in diesem Jahr die 72 Stunden Aktion statt. Bei diesem Projekt wird der Landjugend von Gemeinde oder anderen Vereinen eine gemeinnützige Aufgabe gestellt, die es in maximal 72 Stunden zu bewältigen gilt. Wir als relativ neue Ortsgruppe entschieden uns dazu, am Freitagabend mit unserem ersten Projekt dieser Art anzufangen.

In einer kleinen Eröffnungsveranstaltung wurde uns die bis dahin geheim gehaltene Aufgabe übergeben. Eine Sonnenliege für das Högeler Schwimmbad sollte es werden. Die handwerklichen Details wurden vorher mit Lars Hansen besprochen, der selbst Landjugendmitglied und Tischler ist, so dass fachmännische Unterstützung gesichert war.

Bereits am ersten Abend konnten wir die vorgesehene Fläche pflastern, unsere Liege sollte nachher schließlich auch stabil stehen. Nebenbei schliffen wir das Kassenhäuschen ab, um ihm am nächsten Tag einen frischen Anstrich verleihen zu können.

Samstag ging es dann weiter mit der Holzkonstruktion. Außerdem besuchte uns die Wochenschau. Natürlich kam der Spaß während der Aktion nicht zu kurz. Mit Radio Schlagerparadies, guter Verpflegung und einigen neugierigen Besuchern ging der Tag schnell rum. Dank einer Spätschicht mussten am letzten Tag auch nur noch einige Verbesserungen und Aufräumarbeiten erledigt werden.

Am Ende stand die Liege fertig im Schwimmbad. Außerdem haben wir das Kassenhäuschen und die meisten Bänke frisch gestrichen. Wir nah-

men fix ein Foto für den Fotowettbewerb des Landesverbandes auf, aßen noch einmal zusammen Mittag und machten dann den unserer Meinung nach wohlverdienten Feierabend.

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an

alle fleißigen Helfer, die Gemeinde für die tolle Verpflegung und natürlich den Schwimmbadförderverein für die Finanzierung des Projekts. Wir hoffen sehr, dass dies nicht unsere erste und letzte 72 Stunden Aktion war, sondern, dass wir beim nächsten Mal wieder dabei sein können.



Herzlich Willkommen in Maikes Alternative Praxis : Wege zur ganzheitlichen Gesundheit

Über mehrere Jahre habe ich mich, neben meiner Tätigkeit als Krankenschwester und HPP- Ausbildung, breit mit einem ganzheitlichen Gesundheitskonzept aufgestellt. Eine große Herzensangelegenheit ist mir meine kleine alternative Hofpraxis. Gerne möchte ich Menschen mit ihren Gesundheitsanliegen, -und Fragen, auch präventiv mit Zeit und Vertrauen auf Augenhöhe begegnen und unterstützen. Seit vier Jahren wende ich die mediz. anerkannten ganzheitlich wirkenden Biophoton-Akupunktur-Patches an. Diese sind gegen Schmerzen jeglicher Art, zur Immun und Zellverbesserung, Regeneration und gesteigerte Energie, zur biologischen Schlafförderung, besonders eine hohe Entstressung und Regulierung des veget. Nervensystems, sowie hilfreich zur Ausleitung von Entzündungen, Toxinen/ Schwermetallen aus dem Organismus. Diesbezüglich sind bei mir auch Gesundheitskuren mit diesen Schwerpunkten erhältlich.

Besonders fasziniert bin ich mit dem Einsatz der bewährten Psychokinesiologie nach MAP/nach Dr. Klinghardt, worin ich ausgebildet bin. Im Gespräch mit Fragestellungen, und Muskelaustestungen am Arm wird ermittelt was den Organismus stresst. Belastende Themen, emotionale

und körperliche Beschwerden, Ängste, Blockaden und beschwerende Glaubenssätze können individuell mit verschiedenen Entkopplungstechniken mittels der Klopfakupressur, der Augenbewegungsmethode oder mit dem Farbbrilleneinsatz aus dem Unterbewusstsein und dem Limbischen System gelöst werden. Des Weiteren biete ich eine gute Achtsamkeitsmethode- die moderne Wach- Hypnose im Liegen, mit einer tiefentspannten Reise durch den Körper an. Ebenso ist eine Vertiefung zu einem vorher besprochenen Kraftort möglich, um damit auch im Alltag Körper, Seele und Geist zu balancieren. Ergänzend empfehle ich eine natürliche Dertoxberatung: zur Entgiftung - Säure/ Basen- Balance - Entsäuerung und die Darmbalance, besonders bei Müdigkeit und Konzentrationsverlust, Kopfschmerzen, Energieverlust, Verspannungen in der Muskulatur und beginnende Gelenkschmerzen usw. Zur Durchblutungsförderung und Entspannung ist die Ausleitungsschröpfmassage (TCM) am Rücken, Nacken, Hals mit im Programm. Ich freue mich auf telefonische Anfragen, liebe Grüße Maike Beeck. Mirebüll 8, 25858 Högel, Tel. 0176-47782479, maikebeeck@gmx.de, www.maikespraxis.de

Erntedank-Gottesdienst



In diesem Jahr traf sich die Kirchengemeinde Joldelund in Kolkerheide auf dem Rantzauhoff im Schuppen der Familie Thordsen, um gemeinsam den Erntedank-Gottesdienst zu feiern. Bereich im Vorfeld wurde der Schuppen gemeinsam mit einigen Dorfbewohnern mit Erntegaben von Feld und Garten geschmückt und der Küster baute den dazu passenden Altar auf.

Zu Beginn des Gottesdienstes am 03.10.2021, der bis auf den letzten Platz von Jung und Alt gut besucht

war, folgte die Übergabe der Erntekrone durch die Kolkerheider Landfrauen an die Kirchengemeinde. Die Erntekrone wurde von Maren Nicolaisen in vielen Stunden neu gebunden.

Der Gottesdienst wurde musikalisch durch den Posaunenchor und eine Band begleitet. Auch ein Anspiel der Pfadfinder durfte nicht fehlen.

Die Pröpstin Annegret Wegner hatte sich auf den Weg nach Kolkerheide gemacht, um die Predigt halten zu können.

Für das leibliche Wohl im Anschluss sorgten die Mitglieder des Kirchengemeinderates; es gab Lauchsuppe.

Ein gemütliches Beisammensein mit netten Gesprächen beendeten den Erntedank-Gottesdienst.

Am 05.10.2021 besuchte der Kindergarten Joldelund unseren Erntedank-Schuppen in Kolkerheide. Die Kinder bestaunten die Erntegaben und der Pastor und Amseln hielt einen kleinen Gottesdienst ab.

(H. G. Thordsen)



Joldelunder
Bioland Backspezialitäten

Norderweg 7 · 25862 Joldelund · Tel.: 04673/325
 E-mail: joldelunder@t-online.de · www.joldelunder.de

Öffnungszeiten des Joldelunder Dorfladens: Montags - Samstags
 von 06:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Sonntags von 07:30 Uhr bis 10:30 Uhr

BAGGERBETRIEB
 HAUKE WEINBRANDT

- Erdarbeiten aller Art
- Kläranlagen & Klärteiche
- Hausanschlüsse
- Wegebau
- Biotope
- und vieles mehr

Baggerbetrieb H. Weinbrandt · Süderstraße 5 · 25862 Joldelund
 MOBIL 0172 9589490 · MAIL kontakt@bbhw.de · www.bbhw.de

BESTATTUNGEN

Martensen & Nissen

*Vieles ist im Ernstfall zu erledigen,
 noch mehr ist zu bedenken.
 Wir helfen.*

Trauerhaus Bredstedt
 Eichweberstr. 1 - 25821 Bredstedt
 Tel. 04671-933 08 77

Büro Niebüll
 Hauptstr. 20a - 25899 Niebüll
 Tel. 04661-675 56 60
 www.bestattungen-mn.de

Ellen und Detlef Nissen

Herausgeber:

Grafik Nissen
 Kirchenweg 2
 24976 Handewitt
 0461 979787
 ditundat@grafik-nissen.de
 www.grafik-nissen.de

Auflage:

10.000

Druck

Druckerei Ernst H. Nielsen
 Behmstraße 5
 24941 Flensburg
 0461 9993939

LANGENHORN

Forschungsprojekt „KuBiNetze“ will kulturelle Entwicklung stärken

Langenhorn. Im Rahmen des Projekts „Kulturelle Bildung und ihre Netzwerke“ (kurz: KuBiNetze) beschäftigt sich ein fünfköpfiges Forscherteam mit der Gemeinde Langenhorn. Ziel ist es, die kulturelle Entwicklung in ländlichen Räumen zu stärken. An der Studie beteiligt sind die Fachbereiche Sozialgeographie und Musikwissenschaft der Universität Würzburg sowie der dortigen Hochschule für Musik. Über ein statistisches Verfahren und aufgrund der vielfältigen kulturellen Angebote in Langenhorn ist der Ort als Untersuchungsgemeinde ausgewählt worden

Langenhorner Erfolgsfaktoren nach außen tragen

„Wir beschäftigen uns mit kulturellen Erfahrungen, sozialen Beziehungen und Netzwerken in ländlichen Räumen“, sagt die wissenschaftliche Mitarbeiterin Jacqueline Arndt. „Dabei wollen wir herausfinden, wie und warum kulturelle Angebote besonders gut beziehungsweise weniger gut



Jacqueline Arndt gehört zum Team „KuBiNetze“, das sich die Gemeinde Langenhorn zum „Forschungsobjekt“ auserkoren hat. Foto: Privat

funktionieren.“ Die „KuBiNetzler“ möchten mögliche Erfolgsfaktoren des kulturellen Angebots in Langenhorn nach außen tragen, sodass auch andere Gemeinden davon lernen können. Umgekehrt soll auch Langenhorn von den erfolgreichen Umsetzungen kultureller Angebote der weiteren Untersuchungsgemeinden profitieren.

Bitte um Mithilfe und Anregungen

Jacqueline Arndt: „Um unsere Forschungsziele zu erreichen, benötigen wir die Unterstützung aus der Gemeinde und freuen uns auf Ihre Mithilfe und Anregungen.“ Im Ausschuss für Jugend und Kultur haben sich die Wissenschaftler bereits vorgestellt. Sie stehen zudem in Kontakt mit unterschiedlichen Vereinen und Institutionen in Langenhorn. In den kommenden Monaten führen sie nun Interviews und Befragungen mit weiteren kulturell aktiven Personen vor Ort. Zum Abschluss des Forschungsprojektes ist ein öffentlicher Termin zur Vorstellung der Ergebnisse geplant.

Infos zum Projekt:

Wer Näheres zum Projekt erfahren und/oder etwas beitragen möchte, ist herzlich eingeladen sich unter der Telefonnummer 0931 / 31 55 56 oder per E-Mail an jacqueline.arndt@uni-wuerzburg.de zu melden. Gefördert wird die Studie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen einer größeren Förderinitiative. Das Projekt startete 2019 und wird voraussichtlich im November 2022 enden.

(Middendorf/AMNF)



Die Trachtengruppe „Hoorninger Doonsere“, hier zwei Tänzerinnen mit Bürgermeister Olde Oldsen, bereichern das kulturelle Angebot in Langenhorn. Auch sie werden vom Forscherteam in den Blick genommen. Foto: Felix Middendorf

Deva Onlineshop Blütenessenzen
www.deva-wattenmeer.de

Naturheilpraxis
HP Beatrice Mark

K73 Efkebüll 28 25842 Langenhorn
offene Sprechstunde Di-Fr. 14:00-18:00
Termine nach Vereinbarung
Tel: 0171 7 586 586
info@deva-wattenmeer.de

MGZ
QUAD UND BIKE

E-Bike Center Langenhorn
Bei uns finden Sie das passende E-Bike
für Ihren Bedarf!

Vom Cityrad bis
zum Lastenfahrrad.

- Hol- und Bringe-Service
- Ersatzfahrrad
- Dienstrad – Leasing
- geschultes Personal zur Einweisung
- Zubehör und Ersatzteile
- genügend Parkplätze vor unserer Tür
- E-Bike Vermietung



Sie finden uns im Herzen Nordfrieslands, direkt an der B 5 Nr. 1 und 1e in 25842 Langenhorn

Tel.: 04672 / 35 99 177

Mail: mgz-langenhorn@t-online.de

www.mgz-zweirad.de

Efkebüll - ein Blick zurück: Die letzte Hausschlachtung in Efkebüll

„Im Sommer wurde von Zeit zu Zeit ein Hammel, im Herbst ein Rind, gegen Weihnachten ein oder 2 Schweine geschlachtet“ so berichtet uns Friedrich Paulsen (1846 – 1908) in seinem Buch „Aus meinem Leben“ über Erlebnisse in seiner Kindheit in Langenhorn*.

Es ist Freitag am 10. November 2001 als bei Elke und Volkert Ingwersen die letzten drei Schweine in Efkebüll in die „Ruhebox“ (Pferdeanhänger) mit Manneskraft verladen werden. Am darauffolgenden Sonnabend wird fachgerecht geschlachtet: Lautes Qieken bei den drei wohlgenährten und biologisch-ökologisch aufgewachsenen Schweinen und dazu lautes Rufen der aktiv Tätigen (Naaman, Paul, Volkert genannt „Volly“). Nun sind auch weitere Familienmitglieder (Thore, Christian genannt „Tütte“) und die Nachbarn (Reni, Paul, Liesbeth, Volker) gekommen und



Dor schall se rin, de doode söög in den grooten hitten Tröög.



Volly und Naman schrapen de Borsten runner, de Söög ward witt as fast een Wunner! Und Elke und Tütte röhren dat Bloot ganz gau dat hört to meenig een Wurst dortau!

tauchen ein in ein „Duftgemisch“ von Schwein, erhitzten Menschen und Wasserdampf.

Wir verfolgen nun den weiteren Verlauf beim ersten getöteten Tier. Ganz schön schwer das Tier (ca. 200kg), das jetzt von vier Mann in eine Zinkwanne mit heißem Wasser kommt. Schier sieht es aus mit glatter Haut nach einer Behandlung mit Messer und Schabeglocke (Schelle, Kratzglocke, Borstenglocke), einer Glocke mit scharfem Rand und einem Haken zum Herausziehen der Horn-Zehennägel. Und nun kommt der Schlachter, Andreas Krause, genannt „Dres“. Mit Hackbeil und Messer öffnet sich jetzt das Innere des Schweins – für alle interessant. Dres erläutert genau die inneren Organe, entfernt als erstes die Gallenblase, was besonders einen anwesenden Biologen interessiert, der sich dem Inneren des Schweines während des Schlachtens gefährlich nähert. Sehr bald sind dann aus einem Schwein zwei Hälften geworden, also hängen zum Schluss 6 Hälften am Haken an der Decke der Garage zum Auskühlen. Auskühlen wollen alle Anwesenden nicht, so gibt es immer mal ein Heißgetränk!



Nu ward de Söög in twee Stücken sneden, is noog dor, dat lang för jeden.

Allns gesund un ook keen Trichin wärn in de doode Söög to finn.



Nu geht dat los mit allemann se hung de halven Söög nu an!

De dröög nu kolt bet neegsten Morgen... und nu geht los – nu Köm besorgen!

Een groten Sluck, wie deit dat goot,

giff innere Warme un niegen Moot!

So geht dat to, is allerbest-bi Ingwersen tohus dat Slachtfest!

(frei nach einem Gedicht von Klaus Lehmann)

Kein Schwein kommt in Deutschland durch ohne Trichinenbeschau, deshalb kommt nun auch unser Tierarzt Dr. Ernst-Detlef Ecklundt, nimmt Fleischproben zur Untersuchung mit, ob sich kleine Kapseln mit einem Würmchen im Fleisch befinden. Alle Hälften erhalten einen Fleischbeschau-stempel. Das Schlachten

ist beendet, der gemütliche Teil beginnt in Ingwersens Küche. Ein üppig gedecktes Abendbrot und natürlich Getränke insbesondere Teepunsch stehen auf dem Tisch! Genussreich und erwärmt schreitet der Abend voran aber dann im Dunkeln und bei Kälte nach Haus auf dem Fahrrad, ein Härtefall!

Am Sonnabend erfolgt die weitere Bearbeitung der Schweinehälften. Dres ist für diese Aufgabe wieder nach Efkebüll gekommen. Anitas Mutter Inge erhält die Pfoten, die dann zu Weißsauer werden. Der Kopf wird gekocht, Schwarten gesalzen und kalt geräuchert, Sauerfleisch, Wurst und Hack werden hergestellt. Eine ganze halbe Schweinehälfte findet einen Großabnehmer: Familie Deckelmann nimmt die Schweinehälfte mit in einer Dachbox nach Aschaffenburg.

Das war das letzte Schlachtfest in Efkebüll. Private biologisch-ökologisch orientierte Schweinehaltung wird durch viele Auflagen stark erschwert bzw. verhindert. Dieser alte Brauch unserer Heimat ist damit Vergangenheit.

(* Friedrich Paulsen „Aus meinem Leben“ (Hrsg. D. Lohmeier, Th. Steensen, 2008)

(Text und Fotos Volker Weinreich)

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 22. Dezember 2021 erscheint -
ist der 8. Dezember 2021.

Sie können gerne Berichte
an folgende Adresse schicken:
ditundat@grafik-nissen.de
Telefon 0461/979787

VORTRAG MIT
DIRK ROHRBACH

6000 KILOMETER
IM FLUSS
AUF MISSOURI & MISSISSIPPI
DURCH AMERIKA

FREITAG, 26. NOVEMBER 2021
SCHULE VIÖL, 19.30 UHR

INFOS & ANMELDUNG
WWW.AVHS-VIOEL.DE

Jahreshauptversammlung Friesenverein Langenhorn

Im gut gefülltem Saal von Theo Ingwersen wurde die Jahreshauptversammlung des Fräische Feriin fun e Horne abgehalten.

Der Vorsitzende Olde Oldsen, begrüßte die Anwesenden und die Ehren Gäste, berichtete unter anderem von den Ereignissen des letzten Jahres, dankte den ehrenamtlichen Helfern und alle Anwesenden gedachten den Verstorbenen. Hildegard Körting, die gerade zuvor mit ihrem Ehemann Klaus die Diamantene Hochzeit feiern konnte, hielt einen Vortrag über Christine Altstädt. Wir sahen Bilder von Trachtentänzerinnen und Trachtentänzern der vergangenen 35 Jahren und sahen einen Film vom Aufbau des Sommerfestes aus dem Jahr 1983. Viele der Friesen konnten sich dabei wiederfinden und Erinnerungen wurden wach. Selbst gebackene Torten und Kuchen rundeten den wunderbaren Nachmittag kulinarisch ab.

Aus der fleißigen Vereinsarbeit ist ein neues Chronikheft entstanden. Es beinhaltet sieben schöne Artikel aus Langenhorns Geschichte. So

wird z.B. über eine Massenschlägerei aus dem Jahr 1592 berichtet, über das Landjahrheim in Langenhorn oder über die medizinische Versorgung in Langenhorn im Wandel der Zeiten.

Die neuen Chronikblätter sind zum Preis von 6 Euro in den beiden Banken, den beiden Tankstellen und bei Bäcker Koch in Langenhorn erhältlich.

Wer aufmerksam im Dorf unterwegs ist, bemerkt sicherlich zahlreiche Straßenschilder die Hinweise zu den Straßennamen erhalten haben. Auch dies ist ein Verdienst des Friesenvereins.

Gelobt wurde der Friesenverein, von Pastor Jäckel für das ausgesprochen schöne Schmücken der Kirche zum Erntedankfest.

Insgesamt war es ein gelungener Nachmittag an dem deutlich wurde, dass der Fräische Feriin fun e Horne bedeutsame Beiträge für das Dorf liefert. Allen Beteiligten sei dafür besonders gedankt.

(Text: B. Schlieker)

Erntedankfest 1956



Zum ersten Male seit 1938 wurde am Sonntag, dem 30.09.1956 das Erntedankfest wieder geschlossen vom ganzen Dorf gefeiert.

Ein langer Zug von über 30 geschmückten Festwagen, angeführt von Fahnenabordnungen der beiden Ringreitervereine, bewegte sich mit Musik der Feuerwehrkapelle und des Husumer Spielmannszuges vom Marktplatz in West-Langenhorn durch das girlandengeschmückte Dorf nach Mönkebüll. Dem von einem Schimmelgespann gezogene Wagen mit der großen, von Mitgliedern der Mönkebüller Mädchengilde umgebenen Erntekrone folgte die fast unübersehbare Reihe der übrigen Fuhrwerke: Bauernwagen mit Saat- und Erntesymbolen, prächtig ausgeschmückt mit Ähren, Grün- und Herbstblumen und mancherlei Früchten aus Feld und Garten, ein Gärtnerwagen, der Wagen der Jäger, der Meie-



reigenossenschaft und die vom Handwerk und Gewerbe gezeigten Autos und Lieferwagen, die ebenfalls mit den jeweiligen Symbolen auf originellste ausgestattet waren. Eine Abordnung des F.C. Langenhorn, eine friesische Trachtengruppe und Abordnungen der Veteranen der Arbeit vervollständigten das bunte Bild des Umzuges.

Nachdem sich die Festwagen im Halbkreis gruppiert und die erwartungsfrohe Menge versammelt hatte, wurden Festreden, Erntesege, Lieder und Tänze dargeboten. Das gemeinsam gesungene Schleswig-Holstein Lied beendete die Feierstunde auf der Festwiese. Ein fröhlicher Erntetanz in West-Langenhorn und Mönkebüll beschloß den schönen Festtag.

(Auszüge aus dem Text von Johann Friedrichsen aus der Langenhorner Chronik, B. Schlieker)

**Baumaschinen-, Arbeitsbühnen-,
und Anhängervermietung
Ingo Bahnsen**



**Hohe Koppel 7 · 25842 Langenhorn/Mönkebüll
Tel.: 0 46 72 / 919
www.baumaschinenvermietung-langenhorn.de**

GRAFIK NISSEN



Kirchenweg 2 | 24976 Handewitt

0461 | 979787

ditundat@grafik-nissen.de

„Lille Port“

Mein kleines Carport wurde schon immer schön von mir dekoriert, weil das einfach meine Leidenschaft ist. Da ich, gerade in Coronazeiten häufig auf meine Deko rund um mein Haus angesprochen wurde und viele fragten ob ich vielleicht mal etwas für sie dekorieren könnte, kam mir die Idee es einfach zu probieren. Also Gewerbeschein besorgt, Namen für meine Geschäfts Idee einfallen lassen und angefangen Deko und Blumen zu gestalten. Seit dem 1. September 2021 steht mein Carport nun schon offen für alle die nach einer Geschenkidee, einem Mitbringsel oder nach Deko-artikeln suchen. Inzwischen kann man auch Gutscheine von Lille Port



erhalten und Deko personalisieren bzw. individuell gestalten lassen. Fast alles lässt sich nach Belieben gestalten.

Fast täglich erweitere ich mein Sortiment um weitere tolle Stücke, noch habe ich viele Ideen die ich umsetzen möchte.

Ich freue mich auf viele neue Gesichter bei mir im Habelweg 13 in Langenhorn. Geöffnet ist immer von 9:00 – 18:00 Uhr. Kommt

gerne vorbei und stöbert durch meine Ideenwelt und nehmt euch die schönsten Stücke mit nach Hause.

Liebe Grüße und bis bald eure Ines Posenauer

Trotz Corona abwechslungsreiche Angebote im Haus der Jugend Langenhorn

Im Haus der Jugend Langenhorn wurden im Sommer und Herbst 2021 trotz Coronamaßnahmen und Hygienekonzept interessante Aktionen angeboten. Dabei half auch, daß das Wetter auf oft mitspielte und so vieles an der frischen Luft stattfinden konnte.



Interessierte Kinder und Jugendliche konnten sich vor allem kulturell ausprobieren - so waren neben dem Open Air Kickern und dem Ferienfrühstück das Kunstschmieden, der Trommelworkshop und das Diddgeridoo Spielen gern besuchte Highlights.

Wer sich über die Freizeitangebote informieren möchte, kann dies auf www.hdj-langenhorn.de machen oder direkt im Haus in der Schoolstraat vorbeischaun.

Die Öffnungszeiten sind: Mo. 14:00 - 20:00 Uhr, Di. 14:00 - 20:00 Uhr, Do. 14:00 - 20:00 Uhr, Fr. 14:00 - 18:00 Uhr

Im Haus der Jugend gilt die 3G-Regel, wer geimpft, genesen ist oder negativ auf Corona getestet wurde kann das Haus besuchen. 10 Besucher dürfen sich gleichzeitig im Haus aufhalten.

Mitglieder und Helfer gesucht

Die Gemeinde Langenhorn sucht Mitglieder und Helfer für einen neu zu Gründenden Verein, der sich rund um die Kinder- und Jugendfreundliche Gestaltung der Gemeinde engagieren will. Ob Manpower, finanzielle Unterstützung, Ideen oder einfach nur mit einer Meinung und einer Stimme. Jeder kann sich beteiligen. Aktuelle Ideen: BMX-Park, Aufbereitung der Badekuhle, Mehrgenerationen-Spielplatz

Für eine einfache und schnelle Kommunikation würden wir gerne Whats-App nutzen. Aber auch email ist kein Problem.

Kontakt: Email: FKJL@RW12.DE; WhatsApp-Gruppe: <https://chat.whatsapp.com/EijH7xUxbyq8Z2hy1uhfxX> (QR-Code)

In der Kfz-Versicherung ist viel Geld zu sparen?

Doch Vorsicht, lassen Sie sich mit der billigen Internet-Lösung keine Mogelpackung verkaufen!

Wir vergleichen namhafte Gesellschaften für Sie und errechnen für Sie daraus den günstigsten Anbieter. Mit uns haben Sie einen kompetenten Ansprechpartner und müssen sich nicht mit einer Internet-Gesellschaft auseinandersetzen. Wir sind im Schadenfall für Sie da und helfen Ihnen Ihre Ansprüche durchzusetzen.

Zu unseren bevorzugten Anbietern im Kfz-Bereich gehören zum Beispiel: Adcuri, Allianz, Alte Leipziger, AXA, Barmenia, Basler, BBV, Central, Concordia, Condor, Continentale, DBV, Dialog, DKV, ERGO, Garanta, Generali, Gothaer, HDI, InterRisk, Itzehoer, Janitos, KRAVAG, Nürnberger, R+V, VERTI, VHV, Volkswohl-Bund, Württembergische, Zurich und weitere.

Zur Berechnung ihres Angebots benötigen wir den Fahrzeugschein, die aktuellste Beitragsrechnung und den Tachostand des jeweiligen Fahrzeuges. Die weiteren Berechnungsmerkmale (Fahrer, Fahrleistung, Absicherung) und Ihre Wünsche besprechen wir im Telefonat oder direkt

im Büro. Einen Vordruck zur Angebotsanfrage finden Sie auch auf unserer Homepage. Den Schriftwechsel, eine eventuelle Kündigung der Vorversicherung übernehmen natürlich wir für Sie.

Unsere Beratung ist kostenlos, aber nicht umsonst.

Rufen Sie uns gerne an oder mailen Sie uns.

Ihr Team vom VVS-Ute Nissen GmbH

Verbraucherfreundlicher Versicherungs-Service

An der B5, 12, 25842 Langenhorn, Telefon: 04672/77820

Mail: info@vvs-langenhorn.de, WEB: vvs-langenhorn.de

Verbraucherfreundlicher
Versicherungs-
Service

VVS - Ute Nissen GmbH
An der B5 Nr. 12
25842 Langenhorn
Tel: +49 4672 77 82 0
Mail: info@vvs-langenhorn.de
Web: www.vvs-langenhorn.de

Kollege/Kollegin
gesucht!

fair
preiswert
unabhängig

LÜTJENHOLM

Endlich wieder was los – Kartoffelringreiten 2021



Auch beim Glücksstechen brauchte man Treffsicherheit.

Nach einem Jahr Pause, bedingt durch Corona, konnte jetzt endlich wieder das Kartoffelringreiten in Lütjenholm stattfinden. Diese schöne Tradition sollte unbedingt fortgesetzt werden, waren sich die Mitglieder des Ringreiter- und Schützenvereins einig. Auf der Jahreshauptversammlung, die in diesem Jahr auch erst im Spätsommer stattfand, wurde beschlossen, dass das Ringreiten am letzten September-Wochenende durchgeführt werden sollte. Sigrid Gottburg und Uwe Sievers nahmen die

Organisation in die Hand und konnten schließlich am Wettkampftag die stattliche Anzahl von 24 Reiterinnen und Reitern begrüßen. Der Festplatz war am Abend vorher von fleißigen Helfern hergerichtet worden. Gut gelaunt waren die Teilnehmer eingetroffen und freuten sich, endlich mal wieder an einem Ringreiten teilnehmen zu können. So wurde pünktlich gestartet und um jeden Ring gekämpft, wobei der Spaß am Reiten im Vordergrund stand. In der Mittagspause gab es leckere Grillwurst im Brötchen, natürlich alles streng nach den Hygienevorschriften. Alles wurde draußen im großzügigen Pavillon ausgegeben, so dass immer genug Platz und Abstand gewährleistet war. Gut gestärkt ging es in die zweite Runde des Tages. Wie bei jedem Ringreiten in Lütjenholm, gab es auch diesmal wieder das Glücksstechen. Dieser „Glücksring“ be-



Im flotten Galopp wurde um jeden Ring gekämpft.

steht aus fünf aneinandergeschweißten Einzelringen in unterschiedlichen Farben, die jeweils einen anderen Wert haben. In geheimer Mission wurde festgelegt, welcher Ring wie viele Punkte hatte. Das Ergebnis wurde dann erst beim Auszählen ermittelt. Hier hatte Lea Jortzik das meiste Glück und wurde mit einem Pokal belohnt.

Nach einem spannenden Umreiten um den Königstitel zeigte Ralf Clausen die größte Treffsicherheit und holte sich den Königspreis. Der erste Preis ging an Ralf Kelder, dicht gefolgt von Christin Viertel. Auch sie zeigte die bessere Treffsicherheit im Umstechen und konnte zwei Kontrahenten hinter sich lassen. Ein rundum gelungener Tag, mit zufriedenen Veranstaltern und zahlreichen Gästen bei allerbestem Spätsommerwetter.



König Ralf Clausen, 1. Preis Ralf Kelder und Christin Viertel (v. l.).

Weitere Fotos unter www.luetjenholm.de

Goldene Konfirmation

Die Kirchengemeinde Breklum feierte am 18. und 19. September das Fest der Goldenen Konfirmation. Sieben Konfirmanden aus den Jahrgängen 1970/71 kamen bzw. kommen aus Lütjenholm. Einige von ihnen trafen sich schon am Samstagnachmittag zum Klönschnack und Kaffeetrinken in der alten Schule in Lütjenholm. Bürgermeister Matthias Rugullis berichtete über das jetzige Dorfleben und zeigte den Konfirmanden das Dörpshus und das Neubaugebiet. Um 18.00 Uhr startete die offizielle Feier in der Gaststätte in Sönnebüll. Dorthin hatte die Kirchengemeinde die Jubilare zu einem Schnackabend eingeladen. Alte Konfirmationsbilder wurden gezeigt und es gab einen Jahresrückblick auf das Jahr der Konfirmation. Später wurde lecker gegessen und es gab viel zu erzählen. Ein Höhepunkt war der Gesangsbeitrag von Femke Holthusen. Am nächsten Tag trafen sich alle am Pastorat in Breklum, um dann feierlich in die Kirche einzuziehen. Pastor Steffen und Pastor Frömming hielten in ihrer Dialogpredigt Rückschau auf die vergangenen 50 Jahre. Danach



wurden die Konfirmanden genau wie vor 50 bzw. 51 Jahren gesegnet. Zur Erinnerung an diesen Tag wurde nach dem Gottesdienst ein Foto gemacht und dann ging es wieder in die Gaststätte Friedensburg zu einem köstlichen Mittagessen.

Eine gemütliche Runde bei Kaffee und Kuchen mit anschließender Überreichung der Erinnerungsurkunden beendeten ein erlebnisreiches Wochenende.

Kartoffelringreiten für die Kinder – ein großer Spaß

Nachdem die Erwachsenen am Vortag ihr Können beim Ringreiten zeigen konnten, war am Sonntag der Nachwuchs an die Reihe. Steffi Gondesen und Petra Jakobsen konnten als Organisatorinnen ebenfalls die stolze Zahl von 23 Reiterinnen begrüßen. Die Mädels waren hierbei unter



Die beiden Siegerinnen Veda Beck und Halima Asmussen.

sich und zeigten, dass sie das Ringreiten genauso beherrschten wie die Großen. Als „Startgeld“ hatte jede Teilnehmerin einen kleinen Preis gestiftet, der am Ende der Veranstaltung auf dem großen Geschenketisch präsentiert wurde. Geritten wurde in zwei Gruppen mit drei unterschiedlichen Wertungen. Die Führzügelgruppe wurde von einer Begleitperson durch den Galli geführt und bekam für jeden erzielten Ring einen Punkt. Die Alleinreiterinnen, die im Trab durchritten, bekamen zwei Punkte und diejenigen, die im Galopp durchsausten, wurden mit drei Punkten belohnt. Mit strahlenden und teils sehr konzentrierten Gesichtern ging es Runde für Runde um die begehrten Ringe. Bei so einer großen Anstrengung tat dann die Mittagspause richtig gut. Auch hier hatten die Helfer leckere Grillwurst mit Brötchen für die Teilnehmer bereitgestellt. Getränke und kleine Naschi-Tüten kamen wie immer gut an, und fanden reißenden Absatz. Gut gestärkt ging es in die zweite Runde. Mit deutli-



Die Zweitplatzierten Chiara Clausen und Lucy Buchholz.

chem Vorsprung holte sich Halima Asmussen bei den Alleinreiterinnen mit 42 Punkten den Königstitel. Platz zwei, mit 33 Punkten, ging an Chiara Clausen und mit 27 Punkten errang Mirja Hansen den dritten Platz. In der Führzügelgruppe wurde Veda Beck mit 36 Punkten Königin, der zweite

Platz, mit 20 Punkten, ging an Lucy Buchholz und Platz drei, mit 19 Ringen, erreichte Lia Tüger. Auch hier fand das Glücksstechen genau wie am Vortag statt, dabei hatte Emma Behrens das meiste Glück und freute sich über einen Pokal. Alle Reiterinnen konnten sich dann vom großen Geschenketisch einen tollen Preis aussuchen. Am Ende der Veranstaltung packten alle tatkräftig mit, so dass der Platz in Windeseile wieder aufgeräumt und gereinigt war. Glückliche Reiterinnen und zahlreiche zufriedene Gäste strahlten mit der warmen Spätsommersonne um die Wette und hoffen, dass es auch im kommenden Jahr wieder eine so schöne Veranstaltung geben wird.

Da die Verköstigung auf Spendenbasis lief, ging der Überschuss an die „Kitzrettung Lütjenholm“ und fließt in die Anschaffung einer Drohne mit ein.

Weitere Fotos unter www.luetjenholm.de

Straßenboßeln – ein Spaß für Jung und Alt

Nach einem Jahr Coronabedingter Pause fand das beliebte Straßenboßeln wieder am 3. Oktober statt. Der Kulturausschuss der Gemeinde Lütjenholm hatte dieses lustige Event wieder organisiert und freute sich über viele Teilnehmer. Trotz des nicht besonders guten Wetters waren immerhin rund 60 Lütjenholmer und Gäste erschienen. Mit Regenjacken und Schirmen ausgestattet, ging es auf die ca. 3,5 Kilometer lange Strecke. Gestartet wurde beim Dörpshus in Richtung Osten über wenig befahrene Feldwege. Aufgeteilt in vier Gruppen ging es darum, die gesamte Strecke mit möglichst wenigen Würfeln zu meistern. Das war nicht immer ganz einfach, hatten die Gräben doch manchmal eine seltsame Anziehungskraft. Aber mit Hilfe eines Ballsammlers konnte die Kugel wieder ins Spiel gebracht werden und es ging weiter. Bei Jens und Karin Carstensen wurde dann eine kleine Pause eingelegt. Da es, wie sonst üblich, leider nicht möglich war Kaffee und Kuchen auszugeben, hatten die Teilnehmer kurzerhand selbst etwas zur Stärkung mitgebracht. Für die zweite Hälfte der Strecke wurden dann die Mannschaften neu aufgeteilt und es ging Richtung Gemeindewald, der einmal quer durchspielt werden musste. Hier war die Strecke etwas schwieriger zu bewältigen, aber



das war natürlich kein Problem für die geübten Boßler. Weiter ging es dann wieder auf der Straße bis zum Maibergring, auch dieser musste komplett durchspielt werden bis schließlich das ersehnte Ziel an der Grill-

hütte erreicht war. Mit Spannung wartete man auf die Auswertung. Mit 73 Würfeln überzeugte die Mannschaft Nr. 3, dicht gefolgt von Mannschaft Nr. 2 mit 78 Würfeln. Auf Platz 3 landete Mannschaft Nr. 4 und der 4. Platz ging an die Mannschaft Nr. 1. Traditionell wurden alle Teilnehmer der Siegermannschaft mit frisch geernteten Kohlköpfen belohnt, die extra aus Dithmarschen importiert worden waren. Gut gelaunt und hungrig freuten sich alle Teilnehmer anschließend auf leckeres Essen vom Kinsky-Grillwagen.

Termine in Lütjenholm

Dienstags, 18:00 Uhr: Frauengymnastik (Alte Schule)
Mittwochs, 16:00 Uhr: Jungschar (Alte Schule)
Mittwochs, 18:15/19:30 Uhr Zumba (Dörpshus)
Mo. 08.11., 19:00 Uhr: Feuerwehr Hydrantendienst (FF Gerätehaus)
Mi. 17.11., 14:30 Uhr: Seniorenkreis (in Högel)
Mi. 24.11., 09:00 Uhr: Frauenfrühstück (in Breklum)
Do. 25.11., 20:00 Uhr: Schützen Monatsschießen (Dörpshus)
Sa. 27.11., 10:00 Uhr: Treibjagd (Treffpunkt Grillhütte)

Do. 02.12., 19:30 Uhr: Gemeinderat Arbeitssitzung (Dörpshus)
So. 05.12., 10:45 Uhr: Gottesdienst (Dörpshus)
Do. 09.12., 20:00 Uhr: Schützen Weihnachtsschießen (Dörpshus)
Mo. 20.12., 11:00 Uhr: Essen in Gemeinschaft (Alte Schule)
Fr. 24.12., 14:30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst (Dörpshus)
Fr. 31.12., 10:30 Uhr: Jahresausklang (beim Kaufmann)
Fr. 07.01., 19:30 Uhr: Ringreiter&Schützen Mitgliederversammlung (Dörpshus)

OCKHOLM

Einladung zur Mitarbeit am Ortsentwicklungskonzept



Copyright: Wulf Dau-Schmidt

Ockholm/Dagebüll. Gemeinsam möchten die Nachbargemeinden Ockholm und Dagebüll ein Ortsentwicklungskonzept aufstellen. In den Blick nehmen die Initiatoren um Bürgermeisterin Claudia Weinbrandt und Bürgermeister Kurt Hinrichsen die Entwicklung der nächsten zehn bis 20 Jahre. Zwölf Monate lang sollen gemeinschaftlich Themen rund um die Dorfgemeinschaft bearbeitet werden: Baukultur, Mobilität, Neubaulflächen, Landschaftsraum, Arbeitsplätze, soziale Versorgung, kulturelle Angebote. Ziel ist es, Leitlinien, Konzepte und Pläne für die gemeindliche Entwicklung aufzustellen.

Auftakt am 18. November

Selbstverständlich kann dies nicht ohne Mitwirkung der Einwohnerinnen und Einwohner geschehen. Einzelpersonen, Familien und Freunde sind herzlich eingeladen, sich mit ihren Meinungen und Ideen einzubringen. Bei der Auftaktveranstaltung am Donnerstag, 18. November 2021 um 19 Uhr (Veranstaltungshalle Nordseestraße 1, Dagebüll Hafen) stellt sich das Projektteam vor und tritt solgleich in den Dialog mit allen Interessierten.

Weihnachtsfeier am 3. Dezember

Für Anfang Dezember möchte die Gemeinde Ockholm ihre Einwohnerinnen und Einwohner zu einer Weihnachtsfeier einladen. „Ein weiteres Jahr ohne Feste und Begegnungen im Dorf neigt sich seinem Ende zu und wir alle vermissen diese Zusammenkünfte doch sehr“, sagt Bürgermeisterin Claudia Weinbrandt. „Also möchten wir versuchen, trotz Corona langsam wieder etwas Normalität in unser Gemeindeleben zu bringen.“

Im Gemeindehaus „Alte Schule“ startet deshalb am Freitag, 03. Dezember, ab 14.30 Uhr ein gemütlicher Nachmittag mit besinnlichen Weihnachtsliedern, Kaffee und leckerem Kuchen. Kleine wie große Gäste melden sich bitte per Telefon an: 04674/355.

„Frühstück in Gemeinschaft“

Donnerstag, 16.12.2021 um 09.00 Uhr, „Alte Schule“ Ockholm
Anmeldungen unter 04674/355

Erkundungen mit dem Bus

Um sich einen guten Überblick zu verschaffen, sind zwei öffentliche Erkundungsfahrten im Bus geplant. Am Sonnabend, 27. November, beginnt die Fahrt um 11 Uhr, durch Ockholm und Waygaard. Treffpunkt: Alte Schule, 25842 Ockholm. Am Sonnabend, 04. Dezember, geht es um 11 Uhr los. Die Tour führt zu den Stationen Dagebüll Hafen, Kirche und Fahrtloft. Treffpunkt: Schmidt Reisen, Am Badedeich 2-3, 25899 Dagebüll. Bei beiden Touren steht der Austausch miteinander im Vordergrund. Mitreisende können ihre Ansichten einbringen und beispielsweise Chancen und Problemfelder der Gemeinden benennen. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Für die Teilnahme an den Veranstaltungen und Bustouren gilt die „3-G-Regel“ (geimpft, genesen, getestet). Für Anregungen und Fragen steht Michael Helten vom Projektteam zur Verfügung. Kontakt: B2K und dn Ingenieure, Schleiweg 10, 24106 Kiel, Telefon: 0431-596 746 39 E-Mail: helten@b2k-dni.de.

Online Befragung

Online läuft bereits eine Befragung. Unter <https://t1p.de/Adhocracy-Ortsentwicklung> können Interessierte mitmachen.

(Middendorf/AMNF)

„Heiraten im Norden“

Hochzeitsplanung in Schleswig-Holstein – Mit einem Klick alles auf einen Blick

Eine Hochzeitsplanung bedeutet oft mehr Stress als jeder Job und kostet gerne mehr Nerven als jeder Hausbau. „Das Hochzeitsportal heiraten-imNorden.de erleichtert den Brautpaaren die Suche und zeigt



die vielfältige Auswahl auf einen Blick“, sagt Yvonne Petersen, Inhaberin von „Heiraten im Norden“.

Das Webportal navigiert die Brautpaare künftig auf dem schnellsten und kürzesten Weg zu Ihren Traumhochzeitpartnern. Unter dem Motto „Heiraten leicht gemacht“ wird die bunte und abwechslungsreiche Hochzeitswelt von Schleswig-Holstein sichtbar.

Das Besondere dieses Portals ist die Chancengleichheit in der Sichtbarkeit für alle Hochzeitdienstleister*innen und

Locations, die in Schleswig-Holstein ansässig sind und sich mit einem Profil auf der Seite präsentieren. Was Brautpaare und Traumhochzeitpartner an dem Portal begeistert, erfahren Interessierte in den Bereichen „Für Heiratswillige“ und „Für Anbieter“. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserem Portal Partner von „Schleswig-Holstein – der echte Norden“ sind und so unsere wunderschöne Region stärken“, ist Yvonne Petersen überzeugt.

Yvonne Petersen, Grutstich 16d, 25920 Risum-Lindholm
Mobil: 0160 24 56 777, www.heiraten-innorden.de

Was für ein Wochenende!

Vergehen 72 Stunden eigentlich schnell oder langsam? Für uns vergingen diese zuletzt definitiv schnell! Wir haben an der 72-Stunden-Aktion des Landesverbandes der Landjugend Schleswig-Holstein teilgenommen. Am Donnerstagabend um 18:00 Uhr haben wir von der Gemeinde unsere Aufgabe verkündet bekommen: bis Sonntagabend um 18 Uhr soll eine Pultdachhütte mit gepflastertem Untergrund mit einer Größe von 6 x 8 m bei der Koogshalle entstehen. Und dann ging es auch direkt los, schließlich durften wir keine Zeit verlieren. Keine halbe Stunde später rollte bereits der Bagger an und die Fläche wurde ausgekoffert. Am Freitag kam dann der LKW mit der bestellten Ware. Die Hütte soll an zwei Seiten im Kriecher-Decker System verkleidet und von oben mit Blech belegt werden in-

klusive Regenrinne. An der dritten Seite ist ein Tresen auf halber Höhe entstanden.

Wir können glücklich sagen: Wir haben es geschafft! Es waren intensive, lange Tage. Anstrengend, zeitweise stressig und nervenaufreibend. Aber für uns steht fest: wir würden uns jedes Mal wieder bei der Aktion anmelden und mitmachen. Jeder kann etwas dazu beitragen und packt mit an, wo Hilfe gebraucht wird. Die Aktion stärkt den Zusammenhalt. Nicht nur innerhalb der eigenen Landjugend, auch in Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Ob es die super Verpflegung rund um die Uhr ist, oder auch ein kleiner Schnack zwischendurch und die anerkennenden Blicke und lobenden Worte. Es war ein rundum gelungenes Wochenende!



Lebendiger Adventskalender 2021 in der Gemeinde

Nicht nur zum Klönschnack, auch ein wenig für Gespräche zur inneren Einkehr am Ende eines bewegten Jahres, laden nachfolgende Reußenköger bei Punsch oder Glühwein herzlich ein.

1. Advent, Sonntag, 28. November 2021 – 17.00 Uhr, Tannenscheune, Yvonne und Ingwer Petersen, Erdbeerhof, Desmerciereskoog 4

2. Advent, Sonntag, 5. Dezember 2021 – 17.00 Uhr, Magret und Dirk Albrecht, Sophien-Magdalenen-Koog 19

3. Advent, Sonntag, 12. Dezember 2021 – 17.00 Uhr, Schäfferei Femke und Henning Hecker, Hof Kolmannskuppe, Sönke-Nissen-Koog 41

4. Advent, Sonntag, 19. Dezember 2021 – 17.00 Uhr, Anke und Sönke Dethlefsen, Sönke-Nissen-Koog 55

Bitte bei allen Veranstaltungen an Mund- und Nasenschutz denken, ggf. auch Nachweise über geimpft, genesen oder getestet vorweisen. Das speziell für den Innenbereich.

Vorankündigung des Landfrauenvereins Bredstedt-Reußenköge

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am Freitag, 3. Dezember 2021 in der Koogshalle statt. Bitte achten sie darauf, dass die 3G-Richtlinien ein-

gehalten werden.

1871 – 2021 - Gemeinde Reußenköge feiert runden Geburtstag



Seit 150 Jahren ist Reußenköge eine eigenständige Landgemeinde. Aus diesem Anlass graben seit Monaten einige Gemeinderatsmitglieder in Bibliotheken, um in den Annalen Hinweise für die Festschrift zu finden. Bis zum großen Zapfenstreich wird sie fertig sein und erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

12. November 2021 – Empfang geladener Gäste aus Politik und Verwaltung zum Jubiläumsfest

13. November 2021 - Einladung der Gemeinde Reußenköge für ihre Einwohner sowie für die Butenköger-Senioren in die Koogshalle



— KAFFEERÖSTEREI —
BORTFELD
 — NORDFRIESLAND —

Desmerciereskoog 1, 25821 Reußenköge, Tel.: 0152/56065365
 mail: info@kaffeeruesterei-nordfriesland.de
 Webshop: www.kaffeeruesterei-nordfriesland.de
 Kaffeeladen im Koog: Donnerstag bis Samstag 10.00 bis mindestens 17.00 Uhr

SÖNNEBÜLL

Ungewöhnlicher Feuerwehreinsatz in Sönnebüll



Am 1.10. um ca. 20.45 Uhr ging bei uns die Feuersirene. Als ich aus meiner Garage mit dem Fahrrad zum Feuerwehrhaus fuhr, sah und hörte ich schon einen sehr hellen Feuerschein und mehrere Male einen lauten Knall. Von unserem Wehrführer bekamen wir die Info, dass es die 110 KV Leitung in der Schulstraße, bei Dieter und Wilhelmine Carstensen, ist. Mit diesem Feuerball und lautem Knall sprang der Strom auf einen Baum über. Über die Leitstelle wurde die SH Netz informiert, und die

stellte auch gleich den Strom in der 110 KV Leitung ab. Wir von der Feuerwehr mussten die Zufahrt der Schul- und Norderstraße absperren, damit keiner unter der Leitung durchfahren konnte. Die Monteure von der SH Netz mussten aus Rendsburg kommen, was ca. 2 Stunden dauerte, um die Leitung auf Schäden zu untersuchen. Als erstes wurde die Feuerwehr angewiesen den Baum abzusägen, damit das nicht wieder



passiert. Am Baumstamm konnte man an der verkohlten Rinde sehen, wie gefährlich dieser Starkstrom ist. Der Feuerwehreinsatz dauerte bis ca. 23.30 Uhr. Die Leitung war durch die enorme Hitze an einer Stelle beschädigt, die am Montag repariert wurde. Im Zuge der neuen 380 KV Leitung, die gerade am Dorfrand von Sönnebüll vorbei gebaut wird, wird diese 110 KV Leitung drunter gehängt. Somit wird die alte 110 KV Leitung, die doch recht nahe an den Häusern hing, im nächsten Jahr komplett abgebaut. Die Kommunalbetreuerin der SH Netz Andrea Hansen, hat sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Sönnebüll, für ihren Einsatz herzlich bedankt, und will den Feuerwehrkameraden noch eine "Belohnung" zukommen lassen. Ich bin mit allen Beteiligten sehr froh darüber, dass außer einem Baum der gefällt werden musste, nichts weiter passiert und keiner zu Schaden gekommen ist.

(Christian Christiansen)

Ein Foto von allen Sönnebüllern



Im Rahmen der Erstellung des II. Bandes unserer Dorfchronik, kam unser Lektor und Berater Harry Kunz mit der Idee, alle Sönnebüller Bürger auf einem Bild zusammen zu fotografieren. Meine erste Reaktion war, „datt geht nich“! Aber je mehr ich darüber nachgedacht habe, faßte ich den Entschluß es zumindest mal zu probieren.

In einem Rundschreiben an alle Haushalte in Sönnebüll, lud ich alle von Hugo (5 Monate) bis Meli 94 Jahre alt, zu diesem Fototermin, am 22.9. um 17.30 Uhr auf unserem Bolzplatz, ein.

Als Fotograf hatte Björn Martensen aus Bredstedt zugesagt. Um alle von Oben gut sichtbar ins Bild zu bekommen, hatte mir Matthias Ketelsen von Ketelsen Elektrik Breklum einen Hubwagen zur Verfügung gestellt. Nun sollten nur noch die Leute kommen, und das Wetter gut bleiben. Beides klappte sehr gut! Von unseren aktuell 279 Einwohnern kamen knapp 160 Kinder und Erwachsene, die sich bei bestem Wetter, und es war noch hell, aufstellten. Es war natürlich schade, dass einige Mitbürger noch arbeiten mussten, andere wichtige Termine hatten, auf Klassenfahrt waren oder einfach nicht mit auf das Bild wollten. Aber trotzdem war ich, und

auch die anderen Chronisten, sehr zufrieden mit der Beteiligung. Vom Hubwagen aus ca. 4 bis 5 Meter Höhe hat Björn sehr gute Fotos gemacht, auf denen alle gut zu erkennen sind. Das beste Foto kommt auf die Rückseite des Einbandes der neuen Chronik.

Vielen Dank an den Fotografen Björn Martensen und Matthias Ketelsen für den Hubwagen, die es beide für uns kostenlos gemacht haben. Und natürlich auch an alle Sönnebüller, die sich die Zeit für das Foto genommen haben.

Kaffee-Gedicht
„Politischer
Farbenkasten“

*Mit Jamaika und der Ampel
Gibt's ein ständiges Gehampel:
Kanzler werden wollen zwei,
Doch wer legt dabei das Ei?
Das entscheiden dann die Kleinen,
Nicht der Kanzler – will man meinen,
Sondern welcher etwa möglich
Und den Kleinen auch verträglich.
Welche Farbe dominiert,
Wird erst einmal ausprobiert,
Ob sie zueinander passen,
Oder aber dieses lassen.
Schwarz und Rot, das war schon drann,
Wie man sich erinnern kann.
Doch es sind jetzt Gelb und Grün,
Auch im Farbenkasten drin.
Wenn die Beiden sich verrühren,
Und auch Einigkeit verspüren,
Müssen sie allein nur sagen,
Welchen Grundton sie dann wagen.
Letztlich müssen nur die Blauen
Dann noch in die Röhre schauen....*

(P.v.H.)

(Christian Christiansen)

Bundestagswahl 2021 in Struckum

Am Sonntag, den 26.09.2021, zwischen 8.00 und 18:00 Uhr fand eine besondere und außergewöhnliche Bundestagswahl statt. Nach 16 Jahren kandidierte Frau Dr. Merkel nicht mehr für das Bundeskanzleramt, der Wahlausgang war nicht vorhersagbar und das alles stand (noch immer) unter dem Zeichen von Corona.

Das Wetter ließ nichts zu wünschen übrig: Es war sicher einer der letzten sonnigen Spätsommertage. Das lockte viele Wähler persönlich ins Wahllokal. In Struckum waren 829 Bürger wahlberechtigt. Ca. 30% von ihnen hatte einen Wahlschein für eine Briefwahl beantragt. 491 Wähler gaben ihre Stimme persönlich ab. Zusammen betrug demnach die Wahlbeteiligung ca. 80%. Vor vier Jahren war es etwas weniger gewesen.

Die Tätigkeit als Wahlvorstand war coronabedingt ein wenig aufwendiger als bei vorangegangenen Wahlen. Im Wahllokal dem Landgasthof selbst herrschte Maskenpflicht, daran musste der eine oder andere Wähler erinnert werden. Auch die „Laufrichtung“ war anders als sonst. Es war eine Eingangstür und eine andere Ausgangstür aus dem Lokal ausgeschildert. Die Frage nach mitgebrachten Stiften zum Ausfüllen des Stimmzettels und die Bitte, gebrauchte Stifte in den entsprechenden Behälter zum Desinfizieren zu stellen, wurde häufiger geäußert. Auch



die Wahlkabinen selbst wurden regelmäßig kontrolliert, dort vergessene Stifte galt es zu entfernen und ebenfalls zu desinfizieren.

Die Wahlergebnisse wurden dann nach 18:00 Uhr ausgezählt: Als Direktkandidat

wurde in Struckum mit den meisten Erststimmen Jens Peter Jensen von der SPD gewählt. Die Zweitstimmen verteilten sich folgendermaßen auf die Parteien:

SPD 31,7 % | CDU 20 % | FDP 14,4 % | Grüne 13,1 %
SSW 9 % | AfD 5 % | Die Linke 3,1 % | Freie Wähler 1%.

(Text Wiebke Kühl-Tessin, Foto Jörg Tessin, Wiebke Kühl-Tessin)

Brückenstraße Struckum - Sperrung



Nun also auch in Struckum - Sperrung einer wichtigen Ortsdurchfahrtsstraße: Die Brückenstraße wurde ab dem 4. Oktober 2021, 8:00 Uhr gesperrt. Es werden dort Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Folgende Einzelaufgaben stehen an:

- Straßenrinnen erneuern
- den Teerbelag der Straße und der Gehwege beidseitig abfräsen und bis zur Einfahrt Bauhof bzw. Verkehrsberuhigung Knüppelhuus neu asphaltieren
- einen neue Absenkung für einen Fußgängerüberweg anlegen
- Bordsteine am Straßenrand ersetzen.

Das ausführende Baugeschäft Ludwig Feddersen aus Leck hofft, dass die notwendigen Arbeiten in vier Wochen beendet sein können. Aus witterungsbedingten Gründen kann sich die Fertigstellung aber auch verzögern. Während dieser Zeit müssen sich Anlieger und z.B. nach Almdorf Durchfahrende auf Umwege und Unannehmlichkeiten einstellen. Es bleibt zu hoffen, dass der Zeitplan eingehalten werden kann und man in Struckum nicht Dreisdorfer Erfahrungen macht, wo Sanierungsmaßnahmen fast zwei Jahre dauerten.

(Text Wiebke Kühl-Tessin, Foto Jörg Tessin, Wiebke Kühl-Tessin)

Termine Struckum

Samstag, 06.11.2021: **Stiftungsfest** der Freiwilligen Feuerwehr Struckum an 19:30 Uhr im Landgasthof Struckum

Sonntag, 14.11.2021: **Gottesdienst** am Volkstrauertag, 10:00 Uhr, Kirche Breklum

Mittwoch, 17.11.2021: **Seniorenachmittag** DRK, 14:30 Uhr – 17:00 Uhr, Gemeindehaus Struckum

Mittwoch, 15.12.2021: **DRK-Weihnachtsfeier**, 14:30 Uhr – 17:00 Uhr, Gemeindehaus Struckum

Samstag, 18.12.2021: **Öffnung Schietplatz**, 10:30 Uhr - 12:20 Uhr, Ecke Knüppelhuus – Wallsbüller Weg

jeden Monat am 2. und 4. Mittwoch **DRK-Sitzgymnastik**, 14:30 Uhr -16:30 Uhr, mit Karin Holthusen im Gemeindehaus Struckum
Fahrbücherei in Struckum am 23. Nov. 2021 21. Dez. 2021, Am Kindergarten 11:10 Uhr - 11:30 Uhr, Ecke Knüppelhuus/Nieland 15:05 Uhr - 15:25 Uhr, Silvis Bistro 15:30 Uhr - 15:45 Uhr

Informationen zum Volkstrauertag

Am Volkstrauertag, dem 14.11.2021 ab 10 Uhr in der Breklumer Kirche soll ein gemeinsamer Gottesdienst zum Gedenken abgehalten werden, und zwar so wie das auch im letzten Jahr der Fall war. Die Kränze der Gemeinden Breklum, Struckum und Almdorf sowie der örtlichen Feuerwehren und des Sozialverbandes sollen dafür, wie auch im vergangenen Jahr, in die Kirche kommen. Am Schluss des Gottesdienstes werden diese dann heraus getragen und zu den jeweiligen Ehrenmälern in die Dörfer gebracht. Pastor Frömming hofft, dass einer der Bürgermeister stellvertretend für alle drei Gemeinden eine Ansprache halten wird.

Er ist glücklich, dass dieser Gottesdienst wieder gemeinsam gefeiert werden soll. Im letzten Jahr waren aus allen drei Gemeinden zahlreiche Besucher anwesend und er würde sich sehr freuen, wenn auch in diesem Jahr der Gottesdienst in den Dörfern wieder so gut angenommen wird.

Herzlich willkommen bei Nordfrieslands größter Möbelschau

Möbel
JESSEN



25821 Breklum an der B5

www.jessen-norma.de

Tel. 04671-91500, Fax 04671-915049



Binnenland & Waterkant Immobilien



GUTSCHEIN Wert 899 €

kostenlose und unverbindliche Wertermittlung
Ihrer Immobilie – Anruf genügt!

Unsere Kunden suchen Ihre Immobilie
aller Art, von einfach bis nobel zwischen DK und HH.

Büro Husum
04841 77 2 41 41

www.buw-immo.de
info@buw-immo.de
Rote Pforte 7, 25813 Husum

Büro Schleswig
0171 410 7 410